



Unterwegs im Nationalpark Harz 2026

Alle Erlebnisangebote im Überblick

Nationalpark
Harz



Inhaltsverzeichnis

Nationalpark entdecken und erleben – wichtige Hinweise	3
Terminübersicht	6
Programm	27
Wald im Wandel	62
Unser Service in der Nationalpark-Region	66
Erlebnistouren mit Nationalpark-Partnern	86
Barrierearme und barrierefreie Erlebnisangebote im Nationalpark Harz	87
Kinderseite	89
Ranger im Nationalpark	90
Tiere im Nationalpark	91
Kultur im Nationalpark	92
Tourismus im Nationalpark	93
Mountainbiking	94
Geopark und Grünes Band	95
Touristische Tipps und Anreise	96
Der Förderverein des Nationalparks Harz	97

Impressum

Nationalpark Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 26 28-0
www.nationalpark-harz.de

Bildautoren

H. Albrecht, J. Baschin, M. Baumgartner, S. Berbalk, C. Böhme, J. Borris,
T. Brabanski, P. Brandt, W. Büttner, D. Diederich, K. Esser, M. Gebara, T. Görges,
R. Grobe, R. Grundmann, U. Haßler, K. Heinemann, K. Heinrich, M. Hildebrandt,
J. Jarecki, M. König, A. Kohl, I. Kuntz, A. Lenzen, D. Mahlke, movitmedia GmbH,
I. Nörenberg, G. Pohl, K. Prönnecke, W. Rolfs, H. Schneider, J. Schurr,
F. Steingaß, K.-H. Volkmar, T. von Meltzer, N. Wernicke, Archiv Nationalpark Harz

Grafik

M. Gebara, eckedesign GmbH,
Digitize the Planet e.V.

Karte

Nationalparkverwaltung Harz

2026



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier



Herzlich Willkommen im Nationalpark Harz – natürlich lebendig!

Tief verwurzelt im Herzen des größten deutschen Mittelgebirges präsentiert sich der Nationalpark Harz als ein Ort voller Leben und stetigen Wandels.

Imposante Felsen, geheimnisvolle Moore, naturnahe Wildbäche und vor allem ein wilder Wald, der sich nach seinen eigenen Regeln neu erfindet, bilden eine Landschaft, in der viele seltene Tierarten wie Luchs, Wildkatze und Sperlingskauz zuhause sind. Nach unserem Leitgedanken „Natur Natur sein lassen“ darf sich die Natur hier frei entfalten, fernab menschlicher Zielsetzungen.

Der Klimawandel bleibt eine große Herausforderung, doch die Natur im Nationalpark zeigt eindrucksvoll, wie sie sich selbst erneuert: junge artenreiche Wälder sprießen, auf den ehemals kahlen Flächen setzen bunte Blütenmeere Farbakzente, und das Totholz bietet Lebensraum und Schutz für viele Arten, die woanders kaum noch zu finden sind. So wird der Nationalpark Harz zu einem lebendigen Schaufenster, in dem wir gemeinsam die Antworten der Natur auf die aktuellen Herausforderungen beobachten können. Denn auch wenn Sie sich bei uns in einem sensiblen Schutzgebiet bewegen, dürfen und sollen Sie als Besuchende die rasante Entwicklung der Natur miterleben und die Gesetze dahinter erkennen lernen. Beachten Sie dabei bitte die Verhaltensregeln auf der Rückseite dieses Heftes.

Mit über 1.000 vielfältigen Angeboten aus unserem Programm – von der spannenden Fledermaus-Führung über thematische Wanderungen zur sich entwickelnden Waldwildnis bis hin zur actionreichen E-Mountainbike-Tour mit den Rangern – gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Natur des Harzes mit all ihren Facetten zu entdecken und verstehen zu lernen.

Lassen Sie sich verzaubern von der sagenumwobenen Bergwildnis und der beeindruckenden Vielfalt des Nationalparks Harz. Nutzen Sie auch die vielfältigen Angebote unserer engagierten Nationalpark-Partner (siehe Seite 93), die Ihren Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis machen. Unter dem Motto „NaturVersteher“ heißen die Partner Sie herzlich willkommen und freuen sich, wenn Sie ihre Leidenschaft und Verantwortung für diese einzigartige Landschaft teilen.

Wir wünschen Ihnen unvergessliche Naturerlebnisse im Nationalpark Harz! Für Fragen und Anregungen sind wir gerne unter unterwegs@npharz.de

Ihr

Dr. Roland Pietsch
Nationalparkleiter

Nationalpark entdecken und erleben

Begleiten Sie uns auf Streifzügen durch die „sagenumwobene Bergwildnis“. Besuchen Sie die Nationalparkhäuser – dort erhalten Sie alle wichtigen Informationen, Kartenmaterial und spannende Mitbringsel. Außerdem können Sie in den dortigen Ausstellungen bei jedem Wetter neue Einblicke in die Geheimnisse der Natur gewinnen.

Lernen Sie die Nationalparkregion Harz mit ihren landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Reizen kennen! Alle Adressen finden Sie in unserem Service-Teil ab S. 65.

Unser Naturerlebnis-Programm, das wir Ihnen auf den nächsten Seiten vorstellen möchten, reicht von geführten Wanderungen über themenbezogene Erlebnistouren bis hin zu besonderen Events wie der Kunstausstellung NATUR – MENSCH oder der Fotoausstellung Harz-NATUR. Weitere Informationen und ausführliche Beschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite www.nationalpark-harz.de.

Wichtige Hinweise zu unseren Veranstaltungen

Wir freuen uns auf Sie! Damit Sie unsere Veranstaltungen mit Spaß und Zufriedenheit genießen können, lesen Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Beachten Sie die zusätzlichen Hinweise zu unseren Veranstaltungen im Abschnitt „Programm“ dieses Heftes ab S. 27. Weitergehende Informationen zum **Treffpunkt**, z.B. die Koordinaten für Ihr Navigationssystem oder eine Lagekarte, finden Sie auf unserer Internetseite www.nationalpark-harz.de in der Rubrik „Veranstaltungen“.
- Bei den Veranstaltungen dieses Programms werden Sie von gut geschulten und engagierten Fachleuten begleitet. Unser Team besteht aus den Nationalpark-Rangerinnen und -Rangern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Nationalpark-Besucherzentren und -häuser und zertifizierten Nationalpark-Guides.
- Für Ihre **Anmeldung** sind wir per Online-Formular auf unserer Internetseite, E-Mail oder telefonisch zu den regulären Büro- bzw. Öffnungszeiten erreichbar. Wenn Sie unter der angegebenen Telefonnummer nur einen Anrufbeantworter erreichen, hinterlassen Sie bitte unbedingt Ihren Namen, die Anzahl der Teilnehmenden und Ihre eigene Telefonnummer. So können wir Sie kontaktieren, wenn sich Änderungen ergeben sollten. Anmeldungen nehmen wir, wenn nicht anders vermerkt, bis spätestens **zwei Werktagen** vor Veranstaltungsbeginn entgegen.
- Bitte denken Sie an eine Absage, wenn Sie verhindert sind. Sie ersparen den Gruppen so unnötige Wartezeiten. Im Rahmen der Anmeldung speichern wir Ihren Namen und ihre Telefonnummer. Die Daten werden nach der Veranstaltung gelöscht.

- Denken Sie bei allen Touren an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!
- Bitte haben Sie Verständnis, dass es witterungsbedingt zu Ihrem eigenen Schutz zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen kann.
- Die Mindestteilnehmerzahl bei unseren Veranstaltungen beträgt 6 Personen. Bei Nichterreichen geben wir Ihnen gerne Alternativtipps oder unsere Nationalpark-Ranger nehmen Sie mit auf eine Kurztour.
- Aus haftungsrechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass Sie an unseren Veranstaltungen grundsätzlich auf eigene Gefahr teilnehmen. Zur natürlichen Waldentwicklung – wie wir sie im Nationalpark zulassen – gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb auch bei Ihren individuellen Wanderungen auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm!
- Für die Führungen aus diesem Programm freuen wir uns – soweit dies bei den Veranstaltungen nicht anders vermerkt ist – über eine Spende für den Nationalpark Harz. Vielen Dank!
- Selbstverständlich besteht für interessierte Gruppen die Möglichkeit, auch individuelle Führungen zu buchen. Die Kosten richten sich dabei nach Dauer und Personaleinsatz. Nehmen Sie dazu Kontakt mit unseren Einrichtungen (Adressen im Service-Teil ab S. 66) oder unter Tel. 03943 2628-491 bzw. per Mail unterwegs@npharz.de auf.

Einige unserer Veranstaltungen sind im Programm-Teil mit Pikogrammen gekennzeichnet. Sie richten sich an besondere Zielgruppen oder markieren besondere Themen.



Für die mit einem Wanderstiefel gekennzeichneten Führungen ist eine besonders gute Kondition erforderlich. Diese Führungen dauern entweder länger als 6 Stunden, überwinden zahlreiche Höhenmeter oder führen über schwer begehbarer Wege. In jedem Fall ist gute Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. Bitte informieren Sie sich bei der Anmeldung.



Am Mountainbike erkennen Sie geführte Radtouren. Sie können Ihr eigenes Fahrrad mitbringen oder bei der Anmeldung Ausleihmöglichkeiten erfragen.



Veranstaltungen zum Thema Grünes Band sind mit dem Logo des Grünen Bandes Deutschland gekennzeichnet.

Terminübersicht



6 | TERMINÜBERSICHT JANUAR–APRIL

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde (entfällt 9.2. - 9.3.)	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
31.1. – 8.2.26 mo - fr		Winterprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	59
Mo, 2.2.26	11:00	Winterwildnis – Auf den Spuren der Natur in der kalten Jahreszeit	Altenau-Torfhaus	60
Di, 3.2.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Fr, 6.2.26	11:00	Winterwildnis – Auf den Spuren der Natur in der kalten Jahreszeit	Altenau-Torfhaus	60
Sa, 7.2.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Sa, 21.3.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
Mo, 23.3.26	10:00	Auf den Spuren der Nachhaltigkeit	Sankt Andreasberg	28
Di, 24.3.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Di, 24.3.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Mi, 25.3.26	19:00	Die faszinierende Welt der Schnecken entdecken – mit Walter Wimmer vom NLWKN	Sankt Andreasberg	35
Fr, 27.3.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Fr, 27.3.26	13:00	Tag „de Luchs“	Bad Harzburg	51
Sa, 28.3.26	10:00	Ein Rundgang am Ort der Superlative	Sankt Andreasberg	36
28.3. – 5.4.26		Osterferien am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	48



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 31.3.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Mi, 1.4.26	10:00	Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar	Sankt Andreasberg	50
Mi, 1.4.26	10:00	Wer fraß am Aas? – Tot und Leben im Nationalpark Harz	Altenau-Torfhaus	56
Di, 7.4.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39
Sa, 11.4.26	09:00	Wilde-Wald-Wandel-Tour	Bad Harzburg	57
Sa, 11.4.26	10:00	Grenzgänger – Wanderung entlang historischer Grenzen	Sankt Andreasberg-Oderbrück	38



8 | TERMINÜBERSICHT APRIL-MAI

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 14.4.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Sa, 18.4.26	10:00	Der lange Weg des Wassers – Clausthaler Flutgraben und Wolfswarte	Altenau-Torfhaus	33
So, 19.4.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30
Mi, 22.4.26	10:00	Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken	Ilsenburg	42
Sa, 25.4.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
Sa, 25.4.26	18:00	Vogelstimmenwanderung	Wernigerode	53
So, 26.4.26	10:00	Der Klimawandel im Harz	Altenau-Torfhaus	33
So, 3.5.26	09:30	Mythen und Fakten über den Wolf – eine besondere Wanderung für Menschen mit Hunden auf dem Natur-mythenpfad	Braunlage	47
Di, 5.5.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39
Mi, 6.5.26	09:30	Mit den Rangern auf die Achtermannshöhe	Braunlage	44
Sa, 9.5.26	10:00	Rund um den Oderteich – Natur, Natur sein lassen!	Sankt Andreasberg-Oderbrück	49
Sa, 9.5.26	10:00	Saisonauftakt rund um den Eckerstausee: MTB-Tour in den Frühling	Altenau-Torfhaus	50



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
So, 10.5.26	11:00-16:00	Aktionstag zur Biodiversität am Natur-Erlebniszentrums HohneHof für Groß und Klein	Drei Annen Hohne	27
So, 10.5.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30
So, 10.5.26	10:00	Wunderwelt Wald – mit dem Ranger unterwegs	Herzberg-Lonau	61
Mo, 11.5.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhaus	36
Di, 12.5.26	10:00	Wald im Wandel – mit dem Ranger unterwegs	Schierke	55
12.5. bis 17.10.25	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
Mi, 13.5.26	10:00	Mit dem Ranger durchs wildromantische Ilsetal	Ilsenburg	43
Fr, 15.5.26	07:00	Vogelexkursion für Langschläfer – Vogelstimmen entdecken mit dem Biologen Dr. Hermann Martens	Altenau-Torfhaus	53
Sa, 16.5.26	10:00	Der Oderteich – einst die größte Talsperre Deutschlands	Altenau-Torfhaus	34
Sa, 16.5.26	16:00	Mythen und Fakten über den Wolf – eine besondere Wanderung für Menschen mit Hunden auf dem Natur-mythenpfad	Braunlage	47
Sa, 16.5.26	10:00	Urwald, Klippen, wilde Wasser	Altenau-Torfhaus	52
Mo, 18.5.26	10:00	Highlight-Rundtour mit dem E-Bike	Drei Annen Hohne	38

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 19.5.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Di, 19.5.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41
Fr, 22.5.26	10:00	Vom Naturschatz zum Naturschutz – wie die Bergbauregion Harz zum Nationalpark kam	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	54
Sa, 23.5.26	10:00	Vom Naturschatz zum Naturschutz – wie die Bergbauregion Harz zum Nationalpark kam	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	54
Di, 26.5.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56





Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mi, 27.5.26	10:00	Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken	Ilsenburg	42
Mi, 27.5.26	13:30	Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks	Braunlage	45
Fr, 29.5.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Sa, 30.5.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
Sa, 30.5.26	10:00	Der Oderteich – eine historische Talsperre	Sankt Andreasberg	33
Sa, 30.5.26	04:30	Vogelstimmenwanderung	Wernigerode	53
Di, 2.6.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Fr, 5.6.26	10:00	Der lange Weg des Wassers – Clausthaler Flutgraben und Wolfswarte	Altenau-Torfhaus	33
Sa, 6.6.26	10:00	MTB-Abenteuer: Trails und Bergbaugeschichte im Hochharz	Altenau-Torfhaus	46
Di, 9.6.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Mi, 10.6.26	09:30	Mit den Rangern auf die Achtermannshöhe	Braunlage	44
Fr, 12.6.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhaus	36
Sa, 13.6.26	11:00	Bergwiesen-Exkursion	Sankt Andreasberg	29
Sa, 13.6.26	09:00	Wilde-Wald-Wandel-Tour	Bad Harzburg	57
Di, 16.6.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde (außer Ferien 6.7.-14.8., s. S.49)	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 16.6.26	10:00	Wald im Wandel – mit dem Ranger unterwegs	Schierke	55
Mi, 17.6.26	10:00	Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken	Ilsenburg	42
Sa, 20.6.26	10:00	Ausblicke in den Wald von morgen	Altenau-Torfhaus	27
Sa, 20.6.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
So, 21.6.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30
So, 21.6.26	10:00	Mit dem Ranger über den Seelenpfad Herzberg	Herzberg	43
Di, 23.6.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39
Fr, 26.6.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
So, 28.6.26	09:30	Mythen und Fakten über den Wolf – eine besondere Wanderung für Menschen mit Hunden auf dem Naturmythenpfad	Braunlage	47
Fr, 3.7.26	10:00	Wer fraß am Aas? – Tot und Leben im Nationalpark Harz.	Altenau-Torfhaus	56
Sa, 4.7.26	10:00	Wildnis pur: Mit dem MTB auf den Spuren von Luchs und Wildkatze	Altenau-Torfhaus	58
6.7.-14.8.26		Sommerprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	51



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mo, 6.7.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhäus	36
Mo, 6.7.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 7.7.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Di, 7.7.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41
Di, 7.7.26	10:00	Mit den Rangern auf Klippenwanderung	Schierke	44
Di, 7.7.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhäus	56
Mi, 8.7.26	12:00	Das Eckertal – Exkursion in das wilde Herz des Nationalparks	Altenau-Torfhäus	30



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde (außer Ferien 6.7.-14.8., s. S.49)	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mi, 8.7.26	21:15	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Mi, 8.7.26	13:30	Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen	Sankt Andreasberg – Sonnenberg	44
Sa, 11.7.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
Sa, 11.7.26	09:00	Wilde-Wald-Wandel-Tour	Bad Harzburg	57
So, 12.7.26	10:00	Mit wachem Blick durch die Natur	Altenau-Torfhaus	46
Mo, 13.7.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhaus	36
Mo, 13.7.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 14.7.26	13:30	Auf den Spuren der Harzer Bachforelle	Braunlage	27
Di, 14.7.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Di, 14.7.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Mi, 15.7.26	21:00	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Mi, 15.7.26	11:00-16:00	Wasserrallye am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	55
Mi, 15.7.26	14:00	Wildnis hautnah – Barfußwandern im Nationalpark	Altenau-Torfhaus	57
Sa, 18.7.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mo, 20.7.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 21.7.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Di, 21.7.26	10:00	Wald im Wandel – mit dem Ranger unterwegs	Schierke	55
Mi, 22.7.26	21:00	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Mi, 22.7.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
So, 26.7.26	10 a.m.	Climate change – effects on the Harz Mountains	Altenau-Torfhaus	30
So, 26.7.26	10:00	Mit dem Ranger über den Seelenpfad Herzberg	Herzberg	43
Mo, 27.7.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 28.7.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Mi, 29.7.26	20:45	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Mi, 29.7.26	11:00-16:00	Wasserrallye am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	55
Mi, 29.7.26	14:00	Wildnis hautnah – Barfuß-wandern im Nationalpark	Altenau-Torfhaus	57
Sa, 1.8.26	10:00	Hoch hinaus: MTB-Familientour zum Brocken	Altenau-Torfhaus	39
Mo, 3.8.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 4.8.26	13:30	Auf den Spuren der Harzer Bachforelle	Braunlage	27

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde (außer Ferien 6.7.-14.8., s. S.49)	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 4.8.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Mi, 5.8.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Mi, 5.8.26	20:30	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Mi, 5.8.26	10:00	Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken	Ilsenburg	42
Mi, 5.8.26	13:30	Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	44
Fr, 7.8.26	13:00	Tag „de Luchs“	Bad Harzburg	51
Mo, 10.8.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41





Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mo, 10.8.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Di, 11.8.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhaus	36
Di, 11.8.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41
Di, 11.8.26	10:00	Mit den Rangern auf Klippenwanderung	Schierke	44
Mi, 12.8.26	20:15	Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht	Sankt Andreasberg	37
Do, 13.8.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben. Zum Gedenken an 65 Jahre Mauerbau.	Altenau-Torfhaus	31
Fr, 14.8.26	10:00	Wer fraß am Aas? – Tot und Leben im Nationalpark Harz.	Altenau-Torfhaus	56
Sa, 15.8.26	09:00	Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel	Altenau-Torfhaus	42
So, 16.8.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30
So, 16.8.26	10:00	Mit wachem Blick durch die Natur	Altenau-Torfhaus	46
Mo, 17.8.26	14:00	Wildnis hautnah – Barfußwandern im Nationalpark	Altenau-Torfhaus	57
Di, 18.8.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 18.8.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Mi, 19.8.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Mi, 19.8.26	09:30	Mit den Rangern auf die Achtermannshöhe	Braunlage	44
Sa, 22.8.26	10:00	Der Oderteich – einst die größte Talsperre Deutschlands	Altenau-Torfhaus	34
Di, 25.8.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Di, 25.8.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59





Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mi, 26.8.26	13:30	Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks	Braunlage	45
Fr, 28.8.26	14:00	Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen	Altenau-Torfhaus	36
Fr, 28.8.26	19:45	Veranstaltung zur BatNight: Fledermäuse – Jäger der Nacht	Sankt Andreasberg	52
Sa, 29.8.26	09:00	Sieben-Moore-Tour – mit dem Ranger unterwegs	Altenau-Torfhaus	50
So, 30.8.26	10:00	Mit dem Ranger durch die Wildnis	Herzberg-Lonau	43
Di, 1.9.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Di, 1.9.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41
Mi, 9.9.26	10:00	Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken	Ilsenburg	42
Mi, 9.9.26	13:30	Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	44
Sa, 12.9.26	10:00	Auf den Spuren der Nachhaltigkeit	Sankt Andreasberg	28
Sa, 12.9.26	10:00	MTB extrem: Drei-Gipfel-Tour durch den Hochharz	Altenau-Torfhaus	46
Sa, 12.9.26	10:00	Von der Bodequelle nach Braunlage	Sankt Andreasberg-Oderbrück	54
Di, 15.9.26	13:30	Auf den Spuren der Harzer Bachforelle	Braunlage	27

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Di, 15.9.26	19:00	Neues aus Masuren – neue Seiten des Naturparadieses	Sankt Andreasberg	48
Di, 15.9.26	10:00	Wald im Wandel – mit dem Ranger unterwegs	Schierke	55
Di, 15.9.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
In der Zeit vom 15. – 25.9.	18:00	Wanderung zur Hirschbrunft – das besondere Hörerlebnis	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	55
Sa, 19.9.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben	Altenau-Torfhaus	31
Sa, 19.9.26	10:00	Der Oderteich – eine historische Talsperre	Sankt Andreasberg	33



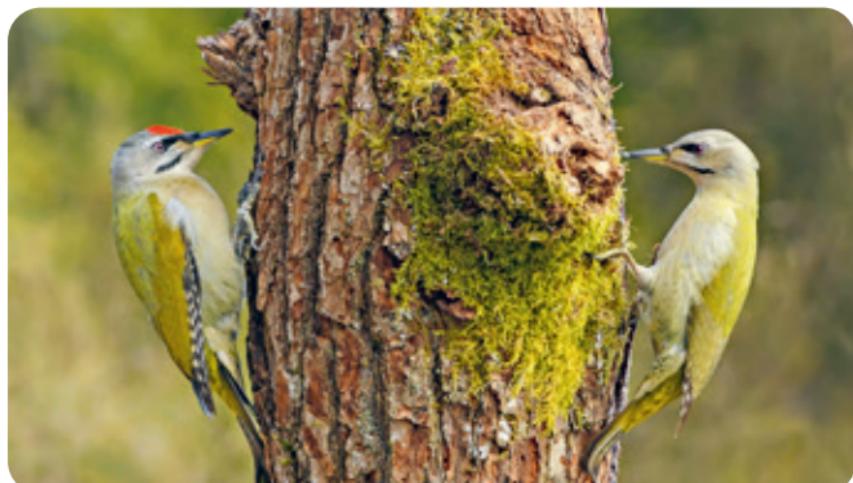


Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
So, 20.9.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs am Tag des Geotops	Altenau-Torfhaus	30
Di, 22.9.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39
Mi, 23.9.26	15:00	Ökologische Exkursion zur Zeterklippe	Schierke	48
So, 27.9.26	10:00	Eis und Energie – Eine Zeitreise im oberen Kellwassertal	Sankt Andreasberg	36
Mo, 28.9.26	10:00	Highlight-Rundtour mit dem E-Bike	Drei Annen Hohne	38
Di, 29.9.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Sa, 3.10.26	10:00	Ausblicke in den Wald von morgen	Altenau-Torfhaus	27
Sa, 3.10.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben. Zum Tag der Deutschen Einheit.	Altenau-Torfhaus	32
Di, 6.10.26	10:00	Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	35
Di, 6.10.26	09:00	Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike die Hochlagen des Nationalparks erleben	Braunlage	41
Mi, 7.10.26	10:00	Mit dem Ranger durchs wild-romantische Ilsetal	Ilsenburg	43
Fr, 9.10.26	10:00	Wer fraß am Aas? – Tot und Leben im Nationalpark Harz.	Altenau-Torfhaus	56
Sa, 10.10.26	09:00	Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel	Altenau-Torfhaus	42
So, 11.10.26	10:00	Blick ins Innere – mit dem Geologen unterwegs	Altenau-Torfhaus	30

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
So, 11.10.26	11:00 – 16:00	Wilder Herbst am Natur-Erlebniszentrums HohneHof – Aktionstag für Groß und Klein	Drei Annen Hohne	57
Di, 13.10.26	10:00	Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger	Drei Annen Hohne	39
Di, 13.10.26	10:00	Wilde Tiere – Wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhaus	56
Mi, 14.10.26	13:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhaus	34
Mi, 14.10.26	19:00	Die Geschichte der Oberharzer Bergwiesen in der Nationalparkregion vorgetragen von Dr. Friedhart Knolle	Sankt Andreasberg	35
Mi, 14.10.26	10:00	Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar	Sankt Andreasberg	50





Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Fr, 16.10.26	10:00	Kreatives Gestalten für Kinder mit Naturmaterialien	Sankt Andreasberg	39
Fr, 16.10.26	13:00	Tag „de Luchs“	Bad Harzburg	51
Sa, 17.10.26	10:00	Mit dem MTB entlang malerischer Gebirgsbäche	Altenau-Torfhäus	40
Sa, 17.10.26	17:45	Sagen- und Mythenwanderung	Sankt Andreasberg	49
12.10. – 30.10.26		Herbstprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof	Drei Annen Hohne	38
Mo, 19.10.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Mo, 19.10.26	10:00	Verhext durch den Nationalpark: Mit der Nationalparkhaushexe die sagenumwobene Bergwildnis kennenlernen	Sankt Andreasberg	52
Di, 20.10.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhäus	56
Mi, 21.10.26	19:00	Die Vielfalt des Brockengartens	Sankt Andreasberg	36
Fr, 23.10.26	10:00	Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz	Altenau-Torfhäus	34
Sa, 24.10.26	10:00	Mit dem Ranger durch die Wildnis	Herzberg-Lonau	43
Mo, 26.10.26	10:00	Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad	Drei Annen Hohne	41
Di, 27.10.26	10:00	Wilde Tiere – wilder Wald – Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?	Altenau-Torfhäus	56
Sa, 31.10.26	09:00	Sieben-Moore-Tour – mit dem Ranger unterwegs	Altenau-Torfhäus	50

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
täglich	12:15	Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe	Brocken	43
12.5. bis 17.10. täglich	11:30 & 14:00	Brockengarten im Blütenzauber	Brocken	30
dienstags ab 7.4. bis 27.10.	9.30 – 13.30	Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken	Bad Harzburg	42
mittwochs & samstags	14:30	Luchsfütterung	Bad Harzburg	40
mittwochs bis freitags	13:00 - 16:00	Rangersprechstunde (entfällt im November)	Drei Annen Hohne	48
donnerstags	10:00	Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt	Altenau-Torfhaus	58
freitags ab 1.5. bis 23.10.	10:00 – 13:00	Mit den Rangern durch den Urwald von morgen	Altenau-Torfhaus	45
samstags Mai bis Oktober	9:30 – 12:00	Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals	Braunlage	45

Bitte beachten Sie die Ausnahmen in den Detailbeschreibungen im Programm.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mo, 9.11.26	09:30	Das Grüne Band – die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben. Zum Tag des Mauerfalls	Altenau-Torfhaus	32
Di, 1.12.26	10:00	Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald	Drei Annen Hohne	59
Do, 10.12.26	10:00	„... da ging mir das Herz auf und ich rief: Und ich sollt nicht hinaufkommen!“ Mit Goethe auf den Brocken	Altenau-Torfhaus	30
auf Anfrage für Gruppen		Auf Stempeltour im Nationalpark: Wanderung rund um Sankt Andreasberg	Sankt Andreasberg-Sonnenberg	28
auf Anfrage für Gruppen (4 – 6 Personen)	10:30	Binden von Trockenkränzen	Sankt Andreasberg	29
auf Anfrage für kleine Gruppen		Filzkurs mit feiner Merinowolle	Sankt Andreasberg	37
auf Anfrage kleine für Gruppen	10:30	Töpfern	Sankt Andreasberg	51
on request from July till August	depending on the sunset	Bats – flying hunters of the night	Sankt Andreasberg	28





Programm



Ausblicke in den Wald von morgen

Samstag, 20.6. / 3.10.26, 10:00 Uhr

Diese anspruchsvolle Tour für trittsichere Wanderer führt entlang alter Meilerplätze, Schluchten und Felsformationen. Der Weg führt durch neu gepflanzten Buchenwald, verwilderte Bachläufe und Flächen die sich Selbst überlassen wurden. In der Blohschleife trifft man auf den Dammgraben, ein Bestandteil des Oberharzer Wasserregals. Nach einem steilen Anstieg wird der Magdeburger Weg erreicht. Auf einem schmalen Wanderweg, entlang von Felsen, genießt man einen herrlichen Ausblick auf die Hügellandschaft von Torfhaus.

Treffpunkt: Rangerstation Torfhaus

Dauer: ca. 3-4 Stunden (ca. 8 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Kosten: Um eine Spende wird gebeten

Anmeldung: 05320 269 oder rangerstation.torfhaus@npharz.de

Aktionstag zur Biodiversität am Natur-Erlebniszentrums

HohneHof für Groß und Klein

Sonntag, 10.5.26, 11:00-16:00 Uhr

Das Natur-Erlebniszentrums HohneHof lädt an diesem Tag mit verschiedenen Angeboten dazu ein, einen Blick auf die Bedeutung der Artenvielfalt der Bergwiesen des Harzes zu werfen. Aktuelle Informationen zum Programm findet ihr auf www.nationalpark-harz.de und den Facebook- oder Instagram-Seiten des HohneHofs.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Anmeldung: nicht erforderlich

Informationen unter 039455 8640

Auf den Spuren der Harzer Bachforelle

Dienstag, 14.7. / 4.8. / 15.9.26, 13:30 Uhr

Die klaren und sauerstoffreichen Bäche des Harzes sind ideale Lebensräume für Bachforellen. Unterwegs mit dem Ranger erfahren Sie auf dieser Tour, weshalb diese Fische auch wieder in die höheren Lagen des Harzes einwandern können.

Treffpunkt: Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge (Parkmöglichkeit am Parkplatz Naturmythenpfad (alte Wetterwarte), von-Langen-Straße)

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Anmeldung: 05520 923039 oder
rangerstation.koenigskrug@npharz.de,
2 Tage im Voraus



Auf den Spuren der Nachhaltigkeit

Montag, 23.3.26 & Samstag, 12.9.26, 10:00 Uhr

Das Thema Nachhaltigkeit ist aktueller denn je. Auf unserer Wanderung reisen wir zurück zu den Anfängen dieses Begriffs im Oberharzer Bergbau: Was verstanden die Berg- und Forstleute damals unter Nachhaltigkeit? Wie hat sich das Verständnis davon im Laufe der Jahrhunderte verändert?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir am Beispiel der Rohstoff- und Energienutzung am Oderteich nach.

Die Veranstaltung kann auf Nachfrage auch zu anderen Terminen für Gruppen angeboten werden.

Treffpunkt: Oderteich, Parkplatz an der B242

Dauer: ca. 2 Stunden (ca. 2-3 km)

Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder

info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de

Auf Stempeltour im Nationalpark:

Wanderung rund um Sankt Andreasberg

auf Anfrage für Gruppen



Stempel im Wanderpass der Harzer Wandernadel sammeln und gleichzeitig Spannendes und Informatives über den Nationalpark erfahren? Wir erwandern die Stempelstellen Dreibrodesteine, Rehberger Grabenhaus und Rinderstall.

Treffpunkt: Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg –

Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

Dauer: ca. 5-6 Stunden (vorzeitiger Ausstieg nach 2,5 Stunden möglich, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Kosten: 9 € Kinder, 13 € Erwachsene, 30 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder

info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,

2 Tage im Voraus

Bats – flying hunters of the night

on request from July till August, depending on the sunset

On the trail of the bats with ultrasonic detector. During a nocturnal hike you will learn many interesting facts about the peculiarities, biology and physiology, as well as the protection of flying mammals. With the help of a bat detector we will make their calls audible. The excursion is only for groups, school classes and families of 8 to 30 persons.

Meeting place: Oderteich, parking lot on the B242 street

Duration: about 2 hours

Costs: 7 € children, 10 € adults, 25 € families

Reservation: registration required on tel. 05582 923074 or info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
2 days in advance

Bergwiesen-Exkursion

Samstag, 13.6.26, 11:00 Uhr

Neben interessanten Informationen u. a. zur Geschichte, Bedeutung und Schutzwürdigkeit der Oberharzer Bergwiesen stehen vor allem typische Pflanzen im Mittelpunkt dieser Exkursion mit Leonard Schmalhaus (NLWKN).

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder

info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
2 Tage im Voraus

Binden von Trockenkränzen

auf Anfrage für Gruppen (4 – 6 Personen), 10:30 Uhr

Grundkurs zur Herstellung von herbstlichen Trockenkränzen ab August. Material inklusive.

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten: 40,- € inkl. Material

Anmeldung: 05582 923074

oder info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de
(bis zwei Tage vor Veranstaltung möglich)

Blick ins Innere –

mit dem Geologen unterwegs

Sonntag, 19.4. / 10.5. / 21.6. / 18.7. / 16.8. /

11.10. / 20.9.26, 10:00 Uhr



Mit dem Geologen Carsten Pohle geht es auf eine Reise ins „Innere der Erde“. Die meisten Gesteine zu unseren Füßen sind viele Jahrtausende alt und können ungeahnte Geschichten erzählen. Carsten Pohle öffnet den Blick für die Geheimnisse, die zwischen den Kristallen, Mineralien und Gesteinen auf Entdeckung warten. Am Ende verstehen Sie, wie dynamisch nicht nur der Wald sondern auch die Berge sind. Zum Teil schwierige Wegstrecke.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 4 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien

(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,

2 Tage im Voraus

Brockengarten im Blütenzauber

12.5. bis 17.10.26 (außer 30.5. / 31.5. / 6.6. / 7.6.),

11:30 Uhr & 14:00 Uhr

Besuchen Sie Deutschlands ältesten Hochgebirgsgarten mit rund 1.500 Arten aus allen Hochgebirgen der Erde. An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12:15 Uhr beginnenden Rundwegführung „Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe“ möglich.

Treffpunkt: Ranger-Treff Sommer (oberhalb Bahnhof)

Dauer: ca. 45 Minuten

Anmeldung: nicht erforderlich

Climate change – effects on the Harz Mountains

Sonntag, 26.7.26, 10 a.m.

The Harz forests have been marked by significant environmental alarming changes, at some elevations, forests are drying out and tree-killing beetles are spreading. During our nature hike we will discuss the signs, causes and consequences of Climate Change for the Harz forests.

Meeting place: Nationalparkhaus

Duration: approx. 4 hours

Costs: 9 € per child, 13 € per adult,
30 € per family

Reservation: registration required on tel. 05583 923074 or
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de

Das Eckertal – Exkursion in das wilde Herz des Nationalparks

Mittwoch, 08.07.26, 12:00 Uhr

Auf dieser Wanderung hinab ins Eckertal am Fuße des Brocken tau- chen wir ein in die Wildnis. Hier ist man schon abseits des Verkehrs- lärm und erreicht Waldgebiete, die schon länger sich selbst überlas- sen sind. Wir können dem Wald beim Wachsen zusehen.

Rucksackverpflegung empfohlen.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
(2 Erw. und Kinder bis 16 J.),

Anmeldung: unter Tel. 05320 331790, 2 Tage im Voraus

**... da ging mir das Herz auf und ich rief: Und ich sollt
nicht hinaufkommen! Mit Goethe auf den Brocken**

Donnerstag, 10.12.26, 10:00 Uhr

Am 10. Dezember des Jahres 1777 wanderte Johann Wolfgang Goethe auf den winterlichen Brocken. Wir tun es ihm mit viel Zeit und Ruhe gleich. Dabei werden wir durch zahlreiche Zitate des Dichters



angeregt, die wilde Natur des Nationalparks aus neuen Blickwinkeln zu betrachten. Rucksackverpflegung empfohlen. Einkehr möglich.

- Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 7 Stunden (17 km)
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

**Das Grüne Band –
 die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben**

Samstag, 21.3. / 25.4. / 30.5. / 20.6. / 11.7. / 19.9.,
 09:30 Uhr



Wir führen Sie an die ehemalige innerdeutsche Grenze zwischen Torfhaus und dem Brocken. Auf dieser abwechslungsreichen Wanderung wandeln wir auch auf den Resten der ehemaligen Grenzbefestigungen. Sie hören Geschichten, die sich an der Grenze zugetragen haben, und erleben, wie sich heute eine einzigartige Natur entlang der ehemaligen Grenze entfaltet. Rucksackverpflegung empfohlen, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

- Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 5 Stunden (ca. 10-12 km)
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

**Das Grüne Band –
 die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben.
 Zum Gedenken an 65 Jahre Mauerbau.**

Donnerstag, 13.08.26, 09:30 Uhr



Wir führen Sie an die ehemalige innerdeutsche Grenze zwischen Torfhaus und dem Brocken. Auf dieser abwechslungsreichen Wanderung wandeln wir auch auf den Resten der ehemaligen Grenzbefestigungen. Sie hören Geschichten, die sich an der Grenze zugetragen haben, und erleben, wie sich heute eine einzigartige Natur entlang der ehemaligen Grenze entfaltet. Rucksackverpflegung empfohlen, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

- Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 5 Stunden (ca. 10-12 km)
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

**Das Grüne Band –
die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben.
Zum Tag der Deutschen Einheit.**

Samstag, 3.10.26, 09:30 Uhr



Wir führen Sie an die ehemalige innerdeutsche Grenze zwischen Torfhaus und dem Brocken. Auf dieser abwechslungsreichen Wanderung wandeln wir auch auf den Resten der ehemaligen Grenzbefestigungen. Sie hören Geschichten, die sich an der Grenze zugetragen haben, und erleben, wie sich heute eine einzigartige Natur entlang der ehemaligen Grenze entfaltet. Rucksackverpflegung empfohlen, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

- Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 5 Stunden (ca. 10-12 km)
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

**Das Grüne Band –
die ehemalige innerdeutsche Grenze erleben.
Zum Tag des Mauerfalls.**

Montag, 9.11.26, 09:30 Uhr



Wir führen Sie an die ehemalige innerdeutsche Grenze zwischen Torfhaus und dem Brocken. Auf dieser abwechslungsreichen Wanderung wandeln wir auch auf den Resten der ehemaligen Grenzbefestigungen.

Sie hören Geschichten, die sich an der Grenze zugetragen haben, und erleben, wie sich heute eine einzigartige Natur entlang der ehemaligen Grenze entfaltet. Rucksackverpflegung empfohlen, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

- Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 5 Stunden (ca. 10-12 km)
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

Der Klimawandel im Harz

Sonntag, 26.4.26, 10:00 Uhr

Die Folgen des Klimawandels sind nicht nur in den Harzer Wäldern offensichtlich. Bei unserer Wanderung erfahren Sie mehr über Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels und bekommen Anregungen, wie Sie selbst aktiv werden können.

- Treffpunkt: Oderteich, Parkplatz an der B242
 Dauer: ca. 4 Stunden

Kosten: 9 € Kinder, 13 € Erwachsene, 30 € Familien
 Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus

Der lange Weg des Wassers – Clausthaler Flutgraben und Wolfswarte

Samstag, 18.4. / 5.6.26, 10:00 Uhr

Auf dieser sportlicheren Wanderung entdeckt ihr die Wildnis des Nationalparks und erfahrt viel über die Veränderungen des Waldbildes. Wir werden einen aussichtsreichen Berg besteigen und den Rückweg entlang des Clausthaler Flutgrabens wählen. Unsere Welterbe-Führerin zeigt euch die vielfältigen Wege des Wassers im Oberharz, das historische Grabensystem, das für den Bergbau angelegt wurde, und warum die Clausthaler den Sankt Andreasbergern das Wasser abgegraben haben... Lasst euch überraschen!

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
 Dauer: ca. 4-5 Stunden
 Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
 2 Tage im Voraus

Der Oderteich – eine historische Talsperre

Samstag, 30.5. / 19.9.26, 10:00 Uhr

Auf dieser Erlebniswanderung mit dem Ranger lernen Sie Natur und Geschichte rund um die einstmals größte Talsperre Deutschlands kennen. Heute ist der Oderteich Teil des UNESCO-Weltkulturerbes Oberharzer Wasserwirtschaft und an seinen Ufern wachsen einige der ältesten Fichten des Nationalparks Harz. Auch den fleischfressenden Sonnentau oder die quirlige Gebirgsstelze kann man hier mit etwas Glück entdecken. Die Tour hat kaum nennenswerte Steigungen, verläuft aber teilweise auf schmalen Bohlenstegen und Wurzelpfaden, so dass an einigen Stellen eine gewisse Trittsicherheit erforderlich ist. Für Kinderwagen und kleine Kinder ist die Tour deshalb nicht geeignet. Die Veranstaltung am 31.5.25 findet in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft statt und wird von einem Welterbe-Guide und einem Ranger gemeinsam begleitet.

Treffpunkt: Oderteich, Parkplatz an der B242
 Dauer: ca. 3 Stunden (ca. 5 km)
 Anmeldung: 05320 269 oder
rangerstation.torfhaus@npharz.de,
 2 Tage im Voraus

Der Oderteich – einst die größte Talsperre Deutschlands

Samstag, 16.5. / 22.8.26, 10:00 Uhr

Das Ziel der Wanderung mit unserer Welterbe-Führerin ist der Oderteich mit seiner imposanten Staumauer – eines der bedeutendsten Bauwerke der Oberharzer Wasserwirtschaft. Unterwegs erleben wir die Wildnis des Nationalparks, entdecken Moorplanten und Wassergräben, und es gibt viele interessante Infos zur Natur, dem Waldwandel und der Bergbaugeschichte des Harzes. Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung empfohlen.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 5 Stunden, 12 km

Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Der Ruf der Wildnis – die Wölfe kehren zurück in den Harz

Samstag, 7.2. / 27.3. / 29.5. / 26.6. / 21.7. / 5.8. / 19.8. / 14.10. /
23.10.26, 13:00 Uhr

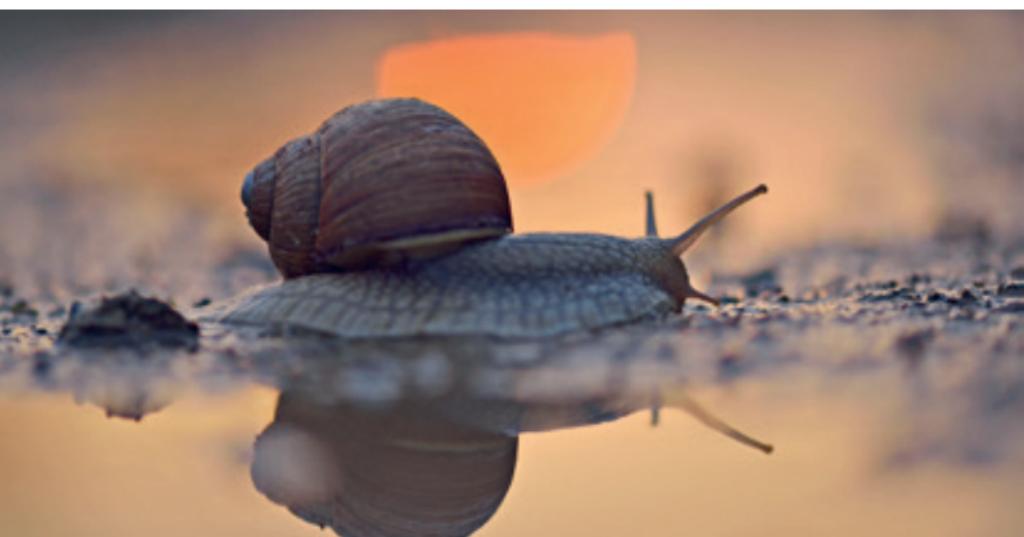
Wie kaum ein anderes Tier gilt der Wolf als Symbol der Wildnis. Dabei ist er sogar ein Kulturfürer und der Ahnherr aller Hunde. Unsere Exkursion führt uns auf die Wolfswarte, wo der Sage nach ein versteinter Wolf die Jahrhunderte überdauert hat. Auf dem abenteuerlichen Weg durch die Bergwildnis des Nationalparks lernen wir die Lebensweise der Wölfe genauer kennen. Seit wann gibt es wieder Wölfe im Harz? Welches Verhältnis hatte und hat der Mensch zum Wolf? Etwas Trittsicherheit und Kondition erforderlich.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 4 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
2 Tage im Voraus



Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger



Dienstag, 7.2. / 27.3. / 14.4. / 29.5. / 9.6. / 21.7. / 5.8. /
19.8. / 14.10. / 27.10.26, 10:00 Uhr

Wasser ist ein prägendes Element im Nationalpark. Folgen Sie bei dieser sehr anspruchsvollen Tour dem Weg des Wassers aus den Mooren über Bäche und historische Gräben.

Treffpunkt: Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad
Dauer: ca. 5-6 Stunden (ca. 8-10 km,
Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung: 039455 8640,
2 Tage im Voraus

Die faszinierende Welt der Schnecken entdecken – mit Walter Wimmer vom NLWKN

Mittwoch, 25.3.26, 19:00 Uhr

Walter Wimmer vom NLWKN ist ausgewiesener Schneckenexperte. In seinem mit vielen beeindruckenden Fotos versehenen Vortrag nimmt er das Publikum mit in die faszinierende Welt der Schnecken, deren Artenvielfalt uns normalerweise verborgen bleibt. Ihre wichtige ökologische Bedeutung und viele beeindruckende Details werden anschaulich dargestellt.

Treffpunkt: Nationalparkhaus Sankt Andreasberg
Kosten: Um eine Spende wird gebeten
Anmeldung: nicht erforderlich
(Informationen unter 05582 923074)

Die Geschichte der Oberharzer Bergwiesen in der Nationalparkregion vorgetragen von Dr. Friedhart Knolle

Mittwoch, 14.10.26, 19:00 Uhr

Der Oberharz ist berühmt für seine artenreichen Bergwiesen. Sie werden oft als „Juwelen der Artenvielfalt“ bezeichnet, was nicht übertrieben ist. Nicht selten finden sich auf Bergwiesen über 100 verschiedene Arten von Farn- und Blütenpflanzen.

Die kräuterreichen Wiesen bilden wiederum die Lebensgrundlage für eine Vielzahl von Insekten, vor allem Schmetterlinge. Feuchtwiesen in den Bachtälern sind der Nahrungsraum für den seltenen Schwarzstorch. Die Harzer Bergwiesen sind eine von Menschenhand geschaffene jahrhundertealte Kulturlandschaft.

Treffpunkt: Nationalparkhaus
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Anmeldung: nicht erforderlich
(Informationen unter 05582 923074)

Die Vielfalt des Brockengartens

Mittwoch, 21.10.26, 19:00 Uhr

Im Brockengarten, dem ältesten Alpenpflanzengartens Deutschlands, ist man in nur wenigen Schritte von den Alpen, zum Kaukasus oder dem Himalaya gewandelt. Auf 4600 m² gedeihen rund 1.500 Pflanzenarten aus den Gebirgen der Welt und repräsentieren. Der Vortrag wird sich nach einem geschichtlichen Abriss zum Garten insbesondere der Vorstellung der Artenvielfalt widmen. Es wird also bunt!

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

(Informationen unter 05582 923074)

Die wilden Regenmoore – besondere Kostbarkeiten im

Nationalpark Harz, Spaziergang mit dem Biologen

Montag, 11.5. / 12.6. / 6.7. / 13.7. / 11.8. / 28.8.26, 14:00 Uhr

Unser Biologe nimmt Sie mit in die Moor-Wildnis des Nationalparks Harz. Lernen Sie mit ihm diese außergewöhnlichen Lebensräume kennen und erfahren Sie, welche schaurigen Mythen sich um sie ranken. Welche Bedeutung haben Moore für uns Menschen und warum ist ihr Schutz so wichtig geworden?

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
2 Tage im Voraus

Ein Rundgang am Ort der Superlative

Samstag, 28.3.26, 10:00 Uhr

Auf dem ca. 2,5-stündigen Rundgang rund um und durch Sankt Andreasberg werden mehr als zwanzig Superlative vorgestellt. Dabei geht es thematisch u.a. um Natur und Umwelt, Geschichte, Technik und UNESCO-Weltkulturerbe. Sie werden staunen!

Treffpunkt: Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Dauer: 2,5 bis 3 Stunden

Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
2 Tage im Voraus

Eis und Energie – Eine Zeitreise im oberen Kellwassertal

Sonntag, 27.09.26, 10:00 Uhr

Unter fachkundiger Leitung führt die Exkursion durch das einzige eiszeitliche Gletscherkar des Harzes zur sogenannten Wiege des

Dammgrabens und zurück. Strecke ca. 5 km, Höhenmeter ca. 200, Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich, Proviant empfohlen.

- Treffpunkt: Parkplatz am Skilift Rinderkopf, Torfhaus
 Dauer: 2,5 h
 Kosten: 10 € Erwachsene, 25 € Familien
 Anmeldung: 05583 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus
-

Filzkurs mit feiner Merinowolle

auf Anfrage für kleine Gruppen

Bei diesem Kurs unter Leitung von Brigitte Rieger können Sie z.B. kleine Geschenkblüten, Lesezeichen oder Teelichthüllen herstellen. Der Kurs ist für Anfänger und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Vorkenntnisse bitte angeben. Mindestteilnehmerzahl 4 Personen.

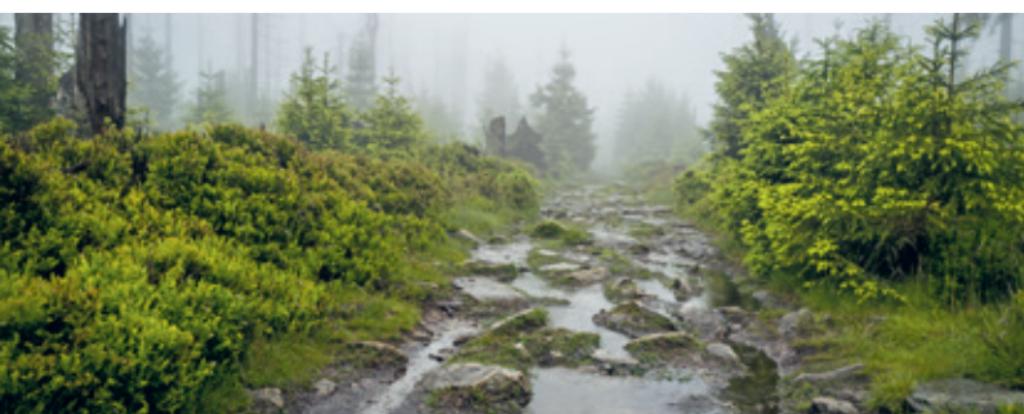
- Treffpunkt: Nationalparkhaus
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Kosten: nach Absprache
 Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de
-

Fledermäuse – Flugkünstler der Nacht

Mittwoch, 8.7. / 15.7. / 22.7. / 29.7. / 5.8. / 12.8.26, 21:15

Nach einer kurzen Einführung u.a. zu der Lebensweise der Fledermäuse und ihrem Vorkommen im Nationalpark und im Harz spüren wir den nachtaktiven Säugetieren im nahen Sankt Andreasberger Kurpark nach. Mit ein wenig Glück können wir die kleinen Flugkünstler dabei nicht nur sehen, sondern durch den Einsatz eines Fledermausdetektors auch hören. Eine Taschenlampe wird empfohlen.

- Treffpunkt: Nationalparkhaus
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien
 Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus
-



Grenzgänger – Wanderung entlang historischer Grenzen

Samstag, 11.04.26 , 10:00 Uhr

Wir wandern entlang ehemaliger Grenzen im Harz. Neben Geschichten über die historischen Teilungen des Gebirges vom Mittelalter bis 1989 schauen wir uns auch die Landschaftsveränderungen sowie Naturentwicklung am Grünen Band und im Nationalpark Harz an.

Treffpunkt: Parkplatz Oderbrück (Kaffeeklappe)

Herbstprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof

2.10. – 30.10.26, Montag bis Freitag 11:00 - 16:00 Uhr

Unsere Rangerinnen und Ranger laden euch ein am HohneHof Interessantes über die Natur im Herbst zu erfahren. Aktuelle Infos zum Programm findet ihr auf den Facebook- oder Instagram-Accounts des HohneHofs oder telefonisch unter 039455 8640.

Treffpunkt: Drei Annen Hohne,
Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Dauer: 11-16 Uhr, ein Einstieg ist jederzeit möglich
Anmeldung: nicht erforderlich



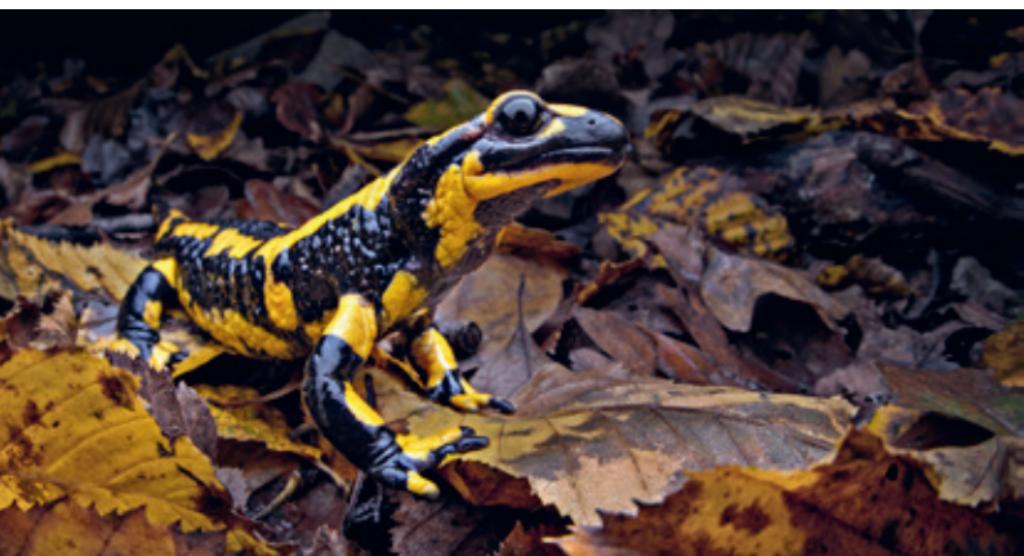
Highlight-Rundtour mit dem E-Bike

Montag, 18.5. / 28.9.26, 10:00 Uhr

Auf dieser E-Bike-Tour laden wir Sie ein, spannende Naturhighlights des Nationalparks zu entdecken.

Lauschen Sie dem Gurgeln der verdeckten Ilse. Genießen Sie einen Rundumblick von der schroffen Scharfenstein-Klippe und nehmen Sie sich eine kleine Auszeit bei Kaffee und Kuchen in unserer Rangerstation am Scharfenstein. Für diese Tour sind bei 780 Höhenmetern ausschließlich E-Bikes vorgesehen. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist daher notwendig.

Treffpunkt: Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad
Dauer: ca. 4-6 Stunden (35 km)
Anmeldung: 039455 8640, 2 Tage im Voraus



Hoch hinaus: MTB-Familientour zum Brocken

Samstag, 1.8.26, 10:00 Uhr



Geführte leichte MTB-Halbtagestour für Familien mit Kindern durch den Nationalpark Harz. Auf dieser Tour sind wenige Höhenmeter zu bewältigen. Wir nehmen uns Zeit, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken. Endlich Ferien! Auf Goethes Spuren und durch die neu entstehende Wildnis nähern wir uns Stück für Stück dem Brocken, mit 1.141 m ü. NN Norddeutschlands höchster Gipfel. Auf spielerische Art lernen wir einige Besonderheiten des Harzes kennen. Warum sind so viele Fichten krank? Wie sieht der Wald in 10 Jahren aus? Welche Tiere finden in einem Nationalpark Rückzugsmöglichkeiten? Wie können wir Menschen uns verhalten, damit auch in Zukunft die Natur so eindrucksvoll erlebbar bleibt? Selbstverpflegung. Es besteht Einkehrmöglichkeit beim Brockenwirt. Ausrüstung: Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind willkommen. Kinder dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

Anforderung: 1 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 3 Stunden, 18 km

Kosten: 10 € Kinder, 25 € Jugendliche und Erwachsene

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Köhler, Bergleute und Glasmacher – ein waldgeschichtlicher Rundgang mit dem Ranger

Dienstag, 7.4. / 5.5. / 23.6. / 18.8. / 22.9. / 13.10.26, 10:00 Uhr

Begleiten Sie den Nationalpark-Ranger bei dieser anspruchsvollen Tour auf den Spuren der Köhler, Bergleute und Glasmacher. Welchen Einfluss hatten sie auf die Harzer Waldgeschichte?

Treffpunkt: Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad

Dauer: ca. 6 Stunden (ca. 12 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 039455 8640, 2 Tage im Voraus

Kreatives Gestalten für Kinder mit Naturmaterialien

Freitag, 16.10.26, 10:00 Uhr

Wir basteln gemeinsam kleine Figuren aus natürlichen Materialien. Für Kinder ab 6 Jahren.

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 3 Stunden

Kosten: 7 € Materialgebühr / Kind

Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
2 Tage im Voraus

Luchsfütterung

mittwochs & samstags, 14:30 Uhr

Das Luchsgehege an der Rabenklippe liegt in der Nähe von Bad Harzburg mitten im Wald. Zweimal in der Woche können Sie unseren Luchsen bei ihrer Mahlzeit zuschauen und dazu viel Wissenswertes über die sonst so scheuen Katzen erfahren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Sie erreichen das Luchsgehege von Bad Harzburg aus über ausgewiesene Wanderwege. Die Strecke beträgt rund 4 Kilometer. Etwa 200 Höhenmeter sparen Sie, wenn Sie mit der Burgberg-Seilbahn von der Talstation Bad Harzburg auf den Burgberg fahren.

Von April bis Anfang November verkehrt die KVG-Buslinie 875 zwischen Bad Harzburg und dem Luchsgehege an der Rabenklippe.

Bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter 05322 52017 notwendig. Eine Anfahrt mit dem eigenen PKW ist nicht möglich!

Treffpunkt: Luchsgehege an der Rabenklippe

Anmeldung: nicht erforderlich

Mit dem MTB entlang malerischer Gebirgsbäche

Samstag, 17.10.26, 10:00 Uhr



Geführte mittelschwere MTB-Halbtagestour für fortgeschrittene Biker durch den Nationalpark Harz. Auf dieser Tour sind einige Höhenmeter zu bewältigen. Außerdem sind Trails mit einigen ausgesetzten Passagen zu erwarten.

Wir nehmen uns Zeit, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken. Viele Harzbäche, wie die Bode oder die Oder, haben ihren Ursprung in den noch intakten Hochmooren. Doch wie entsteht überhaupt ein Moor? Und was macht ein Moor so besonders? Welchen Einfluss hat der Mensch auf deren heutigen Zustand?

Die Diskussion dieser Fragen steht neben dem Naturerlebnis auf dem Programm der letzten Tour der MTB-Saison 2026. Selbstverpflegung. Es besteht eine eingeschränkte Einkehrmöglichkeit an der Waldgaststätte Rinderstall (Automaten). Ausrüstung: Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind ebenfalls willkommen.

Anforderung: 2 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 4 Stunden, 35 km, 600 hm

Kosten: 25€ Jugendliche und Erwachsene,
für Kinder nicht geeignet

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

**Mit dem Ranger auf dem E-Mountainbike
die Hochlagen des Nationalparks erleben**

Dienstag, 19.5.26 / 16.6. / 7.7. / 11.8. / 1.9. /
6.10.26, 09:00 Uhr



Möchten sie mehr erfahren über den Nationalpark? Über die Hintergründe des aktuellen Fichtensterbens? Über die Geschichte des Bergbaus oder unserer Moore? Dann begleiten sie unseren Ranger auf einer ca. 50 km langen Mountainbike-Tour. Wir starten in Braunlage, strampeln uns bergauf zu den Mooren, sausen bergab durch Täler und Schluchten, erleben hautnah den Wald im Wandel und sehen die vielen Facetten des Nationalparks. Die Informationstour ist mit einem E-Mountainbike gut zu bewältigen, beinhaltet aber einige schwierige Passagen.

Wir bieten auf dieser Tour Einkehrmöglichkeit in einer unserer Nationalpark-Waldgaststätten. Natürlich ist auch Rucksackverpflegung möglich.

- Treffpunkt: Wandertreffschild an der Auffahrt zum Ahorn Harz Hotel Braunlage (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)
- Dauer: ca. 6 Stunden
- Anmeldung: 05520 923039 oder rangerstation.koenigskrug@npharz.de, 2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger auf dem Löwenzahn-Entdeckerpfad

Montag, 6.7. / 13.7. / 20.7. / 27.7. / 3.8. / 10.8. / 17.8. / 19.10. /
26.10.26, 10:00 Uhr

Begleite unsere Rangerinnen und Ranger über den Löwenzahn-Entdeckerpfad und erfahre etwas über die wilde Natur im Harz. Gemeinsam lässt sich spielerisch Spannendes über Tierspuren, Baumarten und den Waldwandel erfahren.

- Treffpunkt: Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad
- Dauer: ca. 2-3 Stunden
- Anmeldung: 039455 8640, 2 Tage im Voraus



Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel



Samstag, 15.8. / 10.10., 09:00 Uhr

Mit dem Nationalpark-Ranger folgen wir Goethes Spuren auf dem Goetheweg von Torfhaus zum Brocken. Dies ist einer der beliebtesten Wanderwege im Nationalpark Harz. Er folgt dem wahrscheinlichen Aufstieg des Dichters zum Brockengipfel am 10. Dezember 1777. Vorbei an Hochmooren, Relikten des UNESCO-Welterbes „Oberharzer Wasserwirtschaft“ und den Hinterlassenschaften der deutsch-deutschen Teilung dringen wir in die Kernzonen des Nationalparks vor und können die verschiedenen Entwicklungsstadien des Waldwandels hin zur neuen Wildnis hautnah erleben. Einige anspruchsvolle Auf- und Abstiege verlangen eine gewisse Grundfitness und gutes Schuhwerk. Außerdem empfehlen wir Rucksackverpflegung. Einkehrmöglichkeiten bestehen auf dem Brocken und nach Ende der Tour in Torfhaus

Treffpunkt: Rangerstation Torfhaus

Dauer: ca. 7 Stunden (ca. 16 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 05320 269 oder
rangerstation.torfhaus@npharz.de,
2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken

Dienstags von 7.4. bis 27.10. (außer 26.5., 2.6. und 9.6.)

Erkunden Sie auf dieser mittelschweren Wandertour mit dem Ranger die Natur rund um Bad Harzburg und lernen Sie den Nationalpark Harz näher kennen. Tauchen Sie ein in die Wälder, die hier zur neuen Wildnis werden. Erfahren Sie, wie der Nationalpark den Wald auf dem Weg zur Wildnis unterstützt und wie die Luchse hier wieder heimisch geworden sind. Wunderbare Ausblicke, verschiedene Waldarten und allerlei kleine Wunder am Wegesrand warten nur darauf, entdeckt zu werden.

Eine Fahrt mit der Burgberg-Seilbahn oder der KVG-Buslinie 875 ist möglich (Kosten nicht inklusive).

Treffpunkt: HarzWaldHaus

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: 03943 2628-450, 2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger den neuen Wald entdecken

Mittwoch, 22.4. / 7.5. / 17.6. / 5.8. / 9.9.26, 10:00 Uhr

Rund um Ilsenburgs Hausberg, den Meineberg, entwickelt sich zwischen abgestorbenen Bäumen neuer Wald – so lebendig und dynamisch wie selten zuvor. Auf dieser Wanderung erfahren Sie vom Nationalpark-Ranger, wie ein Wald neu entsteht, wie sich aus einer vermeintlichen Katastrophe Chancen für die Natur ergeben und welche Rolle der Borkenkäfer dabei spielt.

Treffpunkt: Nationalparkhaus Ilsetal
Dauer: ca. 2-3 Stunden (ca. 4-6 km)
Anmeldung: 039452 89494, 2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger durch die Wildnis

Sonntag, 30.8. / 24.10.26, 10:00 Uhr

Wandern Sie gemeinsam mit dem Nationalpark-Ranger vom Dorfgemeinschaftshaus Lonau durch die urigen Buchenwälder rings um Lonau.

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Lonau
Dauer: ca. 3 Stunden (ca. 8 km)
Anmeldung: 05521 72653 oder rangerstation.lonau@npharz.de,
2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger durchs wildromantische Ilsetal

Mittwoch, 13.5. / 7.10.26, 10:00 Uhr

Die aussichtsreiche Wanderung führt durch das Ilsetal oberhalb von Ilsenburg – es gilt als eines der schönsten Täler des Harzes. Auf Schritt und Tritt begegnen dem aufmerksamen Wanderer hier wunderbare Natureindrücke inmitten der Laubwälder.

Treffpunkt: Nationalparkhaus Ilsetal
Dauer: ca. 3-4 Stunden (Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung: 039452 89494, 2 Tage im Voraus

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe

täglich, 12:15 Uhr (außer in der Zeit vom 26.5 bis 9.6.)

Erfahren Sie auf dieser rund einstündigen Rundwanderung mit dem Ranger um die Brockenkuppe Interessantes rund um Flora, Fauna, Meteorologie, Geologie, Mystik und die wechselvolle Geschichte des Berges.

Treffpunkt: November – April:
Ranger-Treff Winter (am Brockenhaus)
Mai – Oktober:
Ranger-Treff Sommer (oberhalb Bahnhof)
Dauer: ca. 1 Stunde

Mit dem Ranger über den Seelenpfad Herzberg

Sonntag, 21.6. / 26.7.26, 10:00 Uhr

Bei diesem Spaziergang mit dem Nationalpark-Ranger über den Seelenpfad Herzberg lassen wir im fröhlsommerlichen Buchenwald die Seele baumeln.

Treffpunkt: Waldeingang am Parkplatz der Helios Klinik
Dauer: ca. 2 Stunden (ca. 1,5 km)
Anmeldung: 05521 72653 oder rangerstation.lonau@npharz.de,
2 Tage im Voraus

Mit den Rangern auf die Achtermannshöhe

Mittwoch, 6.5. / 10.6. / 19.8.26, 09:30 Uhr

Wandern Sie mit dem Nationalpark-Ranger auf die Achtermannshöhe, dem mit 925 m ü. NHN dritthöchsten Berg Niedersachsens. Bei weiten Ausblicken bis hin zum Brocken und Wurmberg erfahren Sie Wissenswertes über die Harzer Wälder im Wandel zur Wildnis. Für diese mittelschwere Wanderung sind Trittfestigkeit und gutes Schuhwerk erforderlich.

Treffpunkt: am Hotel Achtermannstor / keine Parkmöglichkeit

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: 05520 923039 oder

rangerstation.koenigskrug@npharz.de,

2 Tage im Voraus

Mit den Rangern auf Klippenwanderung



Dienstag, 7.7.26 / 11.8.26, 10:00 Uhr

An vielen Stellen des Nationalparks gibt der Wald den Blick auf wilde Felslandschaften frei. Schroffe Klippen, einzeln emporragende Felsengebilde, wüst durcheinander geworfene Gesteinsblöcke – die Vielfalt und Wildheit dieser Felsfluren prägt den Harzer Nationalpark. Wandern Sie bei dieser anspruchsvollen Wanderung mit dem Nationalpark-Ranger durch die raue, eindrucksvolle Landschaft.

Treffpunkt: Tourist-Information

Dauer: ca. 5 Stunden (Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 039455 477 oder

nationalparkhaus-schierke@npharz.de,

2 Tage im Voraus

Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen

Mittwoch, 8.7. / 5.8. / 9.9.26, 13:30 Uhr

Lassen Sie sich vom Nationalpark-Ranger durch die Bergwildnis rund um Sankt Andreasberg führen. Bergwiesen und sagenumwobene Felsformationen erwarten Sie.

Treffpunkt: Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg – Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: 05520 923039 oder

rangerstation.koenigskrug@npharz.de



Mit den Rangern durch den Urwald von morgen

Freitags ab 1.5. bis 23.10. (außer 29.5. und 5.6.), 10:00 Uhr

Auf dieser leichten Tour erfahren Sie viel Wissenswertes über den Nationalpark Harz und wandern durch die Kernzone des Naturschutzgebietes.

Hier darf sich die Natur frei entwickeln und der Wandel zur neuen Wildnis ist an vielen Stellen gut zu erkennen. Je nach Wetterlage bietet die weite, baumlose Hochmoorfläche des nahegelegenen Großen Torfhausmoores einen grandiosen Brockenblick oder mystische Nebelstimmung. Auch echte fleischfressende Pflanzen und weitere seltene Moor-Bewohner kann man vom Bohlensteg über das Moor gut entdecken. Und wer wollte nicht schon immer mal auf Goethes Spuren wandeln oder die gut erhaltenen Relikte der „Oberharzer Wasserwirtschaft“, Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, erkunden?

Treffpunkt: Rangerstation Torfhaus

Dauer: ca. 3 Stunden (ca. 7 km)

Anmeldung: 05320 269 oder

rangerstation.torfhaus@npharz.de,

2 Tage im Voraus

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

Mittwoch, 27.5. / 26.8.26, 13:30 Uhr

Die vom Nationalpark-Ranger geführte Entdeckertour führt von Braunlage aus durch das wilde Bodetal hinauf zur „Bärenbrücke“. Sie erfahren Spannendes über den Nationalpark Harz und seinen Wald im Wandel.

Treffpunkt: Wandertreffschild an der Auffahrt zum Ahorn

Harz Hotel Braunlage (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

Dauer: ca. 3 Stunden (ca. 6 km)

Anmeldung: 05520 923039 oder

rangerstation.koenigskrug@npharz.de,

2 Tage im Voraus

Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals

Mai – Oktober, samstags 9:30 Uhr

Folgen Sie dem Nationalpark-Ranger durch das Brunnenbachtal ans verträumte Ufer des Silberteichs.

Treffpunkt: Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge (Parkmöglichkeit am Parkplatz Naturmythenpfad (alte Wetterwarte), von-Langen-Straße

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Anmeldung: Tel. 05521 923039 oder

rangerstation.koenigskrug@npharz.de,

2 Tage im Voraus

Mit wachem Blick durch die Natur

Sonntag, 12.7. / 16.8.26, 10:00 Uhr

Erleben Sie mit Nationalpark-Guide Katrin Bauermann die beeindruckende Landschaft und die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Nationalpark Harz hautnah. Wir tauchen ein in die Welt des Totholzes, der fleischfressenden Pflanzen und schroffen Klippen.

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Treffpunkt: Torfhaus, Goetheweg am Nationalparkschild
(hinter dem letzten Haus auf der rechten Seite)

Dauer: ca. 3-4 Stunden
(8 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene

MTB extrem:

Drei-Gipfel-Tour durch den Hochharz

Samstag, 12.9.26, 10:00 Uhr



Geführte schwere MTB-Ganztagestour für erfahrene Biker durch den Nationalpark Harz. Auf dieser Tour sind sehr viele Höhenmeter zu bewältigen. Wir nehmen uns Zeit, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken. Diese Tour ist mit vielen konditionellen und fahrtechnisch anspruchsvollen Abschnitten gespickt. Wer den Brocken, den Wurmberg und als letztes den Achtermann erklimmen hat, kann mächtig stolz auf sich sein. Knackige Trails erwarten uns bei Schierke, am Wurmberg sowie am Achtermann. Belohnt werden wir mit atemberaubenden Ausblicken in die neu entstehende Bergwildnis innerhalb des Nationalparks. Selbstverpflegung. Einkehrmöglichkeiten auf dem Brocken, am Wurmberg oder in Oderbrück. Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind willkommen.

Anforderung: 5 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 6-7 Stunden, ca. 45 km, 1.200 hm

Kosten: 30 € Jugendliche und Erwachsene,
für Kinder nicht geeignet

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

MTB-Abenteuer:

Trails und Bergbaugeschichte im Hochharz

Samstag, 6.6.26, 10:00 Uhr



Geführte leichte MTB-Halbtagestour für Anfänger oder Wiedereinsteiger durch den Nationalpark Harz. Auf dieser Tour sind wenige Höhenmeter zu bewältigen. Wir nehmen uns Zeit entlang der Strecke, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken. Die Spuren des Bergbaus sind an vielen Stellen zu entdecken. Ein schier endloses Netz von wasserführenden Gräben, das

sogenannte Oberharzer Wasserregal, durchzieht die Höhenlagen des Harzes. Und der Oderteich, ein beliebtes Ausflugsziel, diente in der Vorzeit nur einem Zweck: die Bergwerke in Sankt Andreasberg mit ausreichend Wasser zu versorgen, um riesige Wasserräder anzutreiben. Einige dieser Orte wollen wir auf dieser Tour entdecken, und erfahren ganz nebenbei einige Fakten über deren heutigen Wert für die Artenvielfalt im Nationalpark. Selbstverpflegung. Einkehrmöglichkeit am Rehberger Grabenhaus. Ausrüstung: Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind willkommen.

Anforderung: 2 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 4 Stunden, 30 km

Kosten: 25 € Jugendliche und Erwachsene,
für Kinder nicht geeignet

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Mythen und Fakten über den Wolf – eine besondere Wanderrung für Menschen mit Hunden auf dem Naturmythenpfad

Sonntag, 3.5. / 16.5. / 28.6.26, 09:30 Uhr

Nationalpark-Guide und Hundetrainerin Susanne Herschel führt über den spannenden Naturmythenpfad bei Braunlage. Diese Führung richtet sich speziell an Menschen mit Hund(en). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 10 Personen (inkl. Kinder, Mindestalter 12 Jahre). Trittfestigkeit von Hund und Halter wird vorausgesetzt. Eine Haftung wird ausgeschlossen. Vorherige Absprache erwünscht!

Treffpunkt: Parkplatz Naturmythenpfad an der alten Wetterwarte, von-Langen-Str. 16

Dauer: ca. 2,5 Stunden (ca. 4 km)

Kosten: 25 € pro Hund-Halterteam, 20 € Tierschutzhund-Halterteam, jede weitere Person 5 €

Anmeldung: susanne.herschel@googlemail.com,
2 Tage im Voraus



Neues aus Masuren – neue Seiten des Naturparadieses

Dienstag, 15.9.26, 19:00 Uhr

Rüdiger Wohlers vom Reiseteam des NABU Niedersachsen berichtet über viele neue Seiten von Masuren, dem Naturparadies im Nordosten Polens mit seinen Nationalparks und Naturschutzgebieten mit ihrer ungeheuren Artenfülle und geht dabei auch auf Kultur, Geschichte und aktuelle Entwicklungen ein.

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

(Informationen unter 05582 923074)

Ökologische Exkursion zur Zeterklippe

Mittwoch, 23.9.26, 15:00 Uhr

Ökologische Exkursion zur Zeterklippe in der Brunftzeit des Rotwildes. Mit Erläuterungen zum Nationalpark, seiner Naturraumausstattung und seinem Grundanliegen. Führung durch Dr. Gunter Karste.

Treffpunkt: Jugendherberge Schierke

Dauer: ca. 5 Stunden (Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: nicht erforderlich

Informationen: unter 0151 28848550

Osterferien am Natur-Erlebniszentrums HohneHof

28.3.-5.4.26, Montag bis Freitag 11:00 - 16:00 Uhr

Rund um den HohneHof gibt es in den Osterferien einiges zu erleben. Aktuelle Informationen zum Programm findet ihr auf den Facebook- oder Instagram-Seiten des HohneHofs. Informationen auch unter 039455 8640.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Anmeldung: Nicht erforderlich

Rangersprechstunde

mittwochs, donnerstags und freitags, 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

Unsere Rangerinnen und Ranger am Natur-Erlebniszentrums HohneHof laden euch ein, bei täglich wechselnden Angeboten viel Spannendes rund um die Natur zu erfahren. Tageweise ist unsere Werkstatt geöffnet und bietet die Möglichkeit, sich der Natur auf kreative Weise zu nähern. Geeignet für Kinder ab dem Vorschulalter. Die Veranstaltung findet am Natur-Erlebniszentrums HohneHof statt.

Achtung: Es gelten folgende Ausnahmen:

Winterferien 31.01. – 06.02., Mo - Fr 11:00-16:00 Uhr

Osterferien 23.3 – 7.3., Mo - Fr 11:00-16:00 Uhr

Sommerferien 6.7. - 14-8., Mi – Fr 11:00-16:00 Uhr

Herbstferien 12.10. – 30.10., Mo - Fr 11:00-16:00 Uhr.
 11.2. – 6.3., 27.5. – 5.6., 4.11. – 27.11. keine Rangersprechstunde

- Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof
 Dauer: Ein Einstieg ist zwischen 13 und 16 Uhr jederzeit möglich.
 Anmeldung: nicht erforderlich
 (Informationen unter 039455 8640)
-

Rund um den Oderteich – Natur, Natur sein lassen!

Samstag, 9.5.26, 10:00 Uhr

Aber warum eigentlich? Die Tour führt einmal um den Oderteich – Meisterwerk des Harzer Wasserregals und gleichzeitig wunderschöne verwunschene Wildnis. Wir folgen der Geschichte des Oderteiches und entdecken einen wilden Wald mit seinen Bewohnern mitten im Nationalpark, Zufluchtsort für viele Arten. Die „Oderteichrunde“ – einer unserer Lieblingstouren im Harz, immer wieder schön und jedesmal anders! Auch für interessierte Kinder ab 10 Jahren empfohlen. Teilweise unebene Wegstrecke, festes Schuhwerk notwendig.

- Treffpunkt: Wanderparkplatz Oderbrück, „Kaffeeklappe“
 Dauer: ca. 5 Std., 8 km, 100 Höhenmeter
 Kosten: 20 Euro pro Person, Kinder ab 12 Jahren, Mindestteilnehmer 4 Personen, Rucksackverpflegung
 Anmeldung: best-parts-of-harz@t-online.de,
 2 Tage im Voraus
-

Sagen- und Mythenwanderung

Samstag, 17.10.26, 17:45 Uhr

Bei unserer familientauglichen Abendwanderung tauchen große und kleine Gäste ein in die Harzer Sagen- und Mythenwelt. Mit etwas Glück begegnen wir während der Führung sogar einer echten Gestalt der sagenumwobenen Bergwildnis. Tipp: Taschenlampe mitbringen!

- Treffpunkt: Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg – Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien
 Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de
-



Saisonauftakt rund um den Eckerstausee:

MTB-Tour in den Frühling

Samstag, 9.5.26, 10:00 Uhr



Geführte leichte MTB-Halbtagestour für Anfänger oder

Wiedereinsteiger durch den NationalparkHarz. Auf dieser Tour sind wenige Höhenmeter zu bewältigen. An diversen Punkten entlang der Strecke nehmen wir uns Zeit, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken.

Bei dieser Tour steht vor allem das Naturerleben im Vordergrund. Atemberaubende Aussichten erwarten uns rund um den Eckerstausee. Highlights sind die spektakuläre Klippenformation Scharfenstein und der malerische Verlauf der Ecker, ein echter Gebirgsbach. Selbstverpflegung. Einkehrmöglichkeit an der Rangerstation Scharfenstein. Ausrüstung: Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind willkommen.

Anforderung: 1 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 3 Stunden, 20 km

Kosten: 25 € Jugendliche und Erwachsene,
für Kinder nicht geeignet

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar

Mittwoch, 1.4. / 14.10.26, 10:00 Uhr

Herstellung feiner Kräuterseifen auf Basis von Bio-Kernseife unter Leitung des Oberharzer Seifensieders Joachim Garella.

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 4 Stunden

Kosten: 40 € Person incl. Seife, Imbiss, Getränke

Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
2 Tage im Voraus



Sieben-Moore-Tour – mit dem Ranger unterwegs

Samstag, 29.8. / 31.10.26, 09:00 Uhr

Moore üben seit Urzeiten eine eigenartige Faszination auf die Menschen aus. Mystische Nebelschwaden und unerklärliche Phänomene haben die Fantasie vieler Generationen beflügelt. Genießen Sie auf dieser Wanderung die magische Stimmung der Moore und entdecken Sie mit dem Nationalpark-Ranger Pflanzen und Tiere, die in diesem extrem kargen Lebensraum ihre Heimat gefunden haben.

Treffpunkt: Rangerstation Torfhaus

Dauer: ca. 7 Stunden

(ca. 15 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 05320 269 oder
rangerstation.torfhaus@npharz.de,
 2 Tage im Voraus

Sommerprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof

4.7.-14.8.26

Am HohneHof gibt es rund um Wiese und Wald im Sommer einiges zu erleben.

Aktuelle Informationen zum Programm findet ihr auf den Facebook- oder Instagram-Accounts des HohneHofs oder telefonisch unter 039455 8640.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof
 Anmeldung: Nicht erforderlich

Tag „de Luchs“

Freitag, 27.3. / 7.8. / 16.10.26, 13:00 Uhr

Lust auf Luchse? Widmen Sie sich an diesen Tag doch einmal ganz intensiv den größten europäischen Katzen. Einen umfassenden Einstieg in das Thema bekommen Sie bei einem Luchs-Vortrag. Unser Nationalpark-Ranger berichtet dabei ausführlich über aktuelle Forschungsergebnisse und das Leben der Harzer Luchse.

Danach fahren Sie per Kleinbus-Shuttle zu einer exklusiven Luchsfütterung im Gehege an der Rabenklippe. Bei der anschließenden Einkehr in der Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe (Verzehr nicht incl.) beantwortet der Ranger Ihre Fragen. Anmeldung unbedingt erforderlich. Max. Teilnehmerzahl 14 Personen.

Treffpunkt: HarzWaldHaus
 Dauer: ca. 5,5 Stunden
 Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
 (2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
 Anmeldung: 03943 2628-450, 2 Tage im Voraus

Töpfern

auf Anfrage kleine für Gruppen, 10:30 Uhr

Schnupperkurs im Töpfen mit Elke Mertins. Kleine Unikate werden selbst in Handarbeit hergestellt und im Anschluss (nach dem Brennen) zugeschickt. Weitere Termine sind für kleine Gruppen nach Absprache möglich.

Treffpunkt: Nationalparkhaus
 Dauer: ca. 1,5 Stunden
 Kosten: 35 € inkl. Material
 Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus

Urwald, Klippen, wilde Wasser

Samstag, 16.5.26, 10:00 Uhr

Wandern Sie mit dem Nationalpark-Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus und entdecken ausgedehnte Wälder im Wandel zur Wildnis, bizarre Felsen, ursprüngliche Bachläufe und jahrtausendealte Moore.

Für den Rückweg ist ein Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich (Fahrplanauskunft KVG).

Treffpunkt: Rangerstation Torfhaus

Dauer: ca. 6 Stunden (ca. 12 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 05320 269 oder
rangerstation.torfhaus@npharz.de,
 2 Tage im Voraus

Veranstaltung zur BatNight: Fledermäuse – Jäger der Nacht

Freitag, 28.8.26, 19:45 Uhr

Nach einer kurzen Einführung u.a. zu der Lebensweise der Fledermäuse und ihrem Vorkommen im Nationalpark und im Harz spüren wir den nachtaktiven Säugetieren im nahen Sankt Andreasberger Kurpark nach. Mit ein wenig Glück können wir die kleinen Flugkünstler dabei nicht nur sehen, sondern durch den Einsatz eines Fledermausdetektors auch hören. Eine Taschenlampe wird empfohlen.

Treffpunkt: Nationalparkhaus

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus

Verhext durch den Nationalpark: Mit der Nationalparkhaushexe die sagenumwobene Bergwildnis kennenlernen

Montag, 19.10.26, 10:00 Uhr

Die Nationalparkhaushexe entführt große und kleine Gäste in die mystische Welt des Nationalparks Harz. Neben Interessantem zur Waldentwicklung und der Bedeutung des Nationalparks gibt es spannende Einblicke in die Harzer Sagenwelt.

Treffpunkt: Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg – Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

Dauer: ca. 3 Stunden

Kosten: 7 € Kinder, 10 € Erwachsene, 25 € Familien

Anmeldung: 05582 923074 oder
info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de,
 2 Tage im Voraus



Vogalexkursion für Langschläfer – Vogelstimmen entdecken mit dem Biologen Dr. Hermann Martens

Freitag, 15.5.26, 07:00 Uhr

Manchmal ist es gar nicht so einfach, die kleinen gefiederten Sänger zwischen dem Laub der Bäume zu entdecken. Wir versuchen es trotzdem. Sollte es einmal nicht gelingen, so bleibt oft immer noch der art-typische Gesang, der uns verrät, um wen es sich gerade handelt. Bitte Fernglas mitbringen, falls vorhanden. Auch für Anfänger geeignet.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus
Dauer: ca. 2 Stunden
Kosten: 5 € Kinder, 15 € Erwachsene, 30 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)
Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
2 Tage im Voraus

Vogelstimmenwanderung

Samstag, 25.4.26, 18:00 Uhr, 30.05.26, 4.30 Uhr

Veranstaltung des NABU-Kreisverbands Harz mit Dr. Gunter Karste in Kooperation mit dem Harzklub-Zweigverein Wernigerode, dem Nationalpark Harz und der Kreisvolkshochschule Harz, Informationen unter 0151 28848550

Treffpunkt: 25.4.: Parkplatz hinter dem Forsthaus vom Armeleuteberg (Wernigerode)
30.5.: am Marstall (Wernigerode)
Dauer: 2-3 Stunden
Anmeldung: nicht erforderlich

Vom Naturschatz zum Naturschutz – wie die Bergbauregion Harz zum Nationalpark kam

Freitag, 22.5. / 23.5.26, 10:00 Uhr

Die Exkursion mit Nationalpark-Guide Corinna Jahr (ent-)führt uns in die bergbauliche Geschichte des Harzes bis in die Neuzeit. Wir entdecken Spuren des Waldwandels und erleben das Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft. Blühende Bergwiesen laden nicht nur zum Verweilen ein, sondern wir erfahren auch Wissenswertes über deren Bedeutung, damals und heute. Auch wenn Sie schon immer wissen wollten, woher der Harz seinen Namen hat und ein wenig Interesse an Geologie und Kulturgeschichte haben, sind Sie hier richtig. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich.

Treffpunkt: Parkplatz Dreibrodesteine an der L 519,
St. Andreasberg – Sonnenberg

Dauer: ca. 3 Stunden, ca. 6 km

Kosten: 5 € Kinder, 12 € Erwachsene, 25 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.),
Rucksackverpflegung

Anmeldung: c.jahr@web.de oder über
WhatsApp 0160 91041953, 2 Tage im Voraus

Von der Bodequelle nach Braunlage



Samstag, 12.9.26, 10:00 Uhr

Eine Erlebniswanderung mit dem Ranger entlang der romantischen Bode vorbei an Mooren und Wasserfällen. Ein Linienbustransfer von Braunlage nach Oderbrück ist möglich (Fahrplanauskunft KVG).

Treffpunkt: Bushaltestelle an der B 4

Dauer: ca. 6 Stunden
(ca. 15 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 05320 269 oder
rangerstation.torfhäus@npharz.de



Wald im Wandel – mit dem Ranger unterwegs

Dienstag, 12.5. / 16.6. / 21.7. / 15.9.26, 10:00 Uhr

Zwischen den bizarren Holzgerippen abgestorbener Fichten wächst im Nationalpark Harz eine neue Waldwildnis heran. Natur darf sich frei entfalten. Zunächst vielleicht befremdlich, aber auch faszinierend setzt der Waldwandel ein.

Auf dieser Wanderung mit dem Nationalpark-Ranger erfahren Sie, wie ein Wald neu entsteht und wie sich aus einer vermeintlichen Katastrophe Chancen für die Natur ergeben.

Treffpunkt: Tourist-Information

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Anmeldung: 039455 477 oder
nationalparkhaus-schierke@npharz.de,
 2 Tage im Voraus

Wanderung zur Hirschbrunft – das besondere Hörerlebnis

In der Zeit vom 15. – 25.9.26, 18:00 Uhr

Es geht mit dem Nationalpark-Ranger zum „Hörplatz“, um dem gewaltigen Röhren der Hirsche in der Abenddämmerung zu lauschen und ihre Paarungszeit akustisch hautnah mitzuerleben. Während der Wanderung erhalten Sie faszinierende Einblicke in das Liebesleben des Königs der Wälder. Sie sollten ein Sitzkissen, eine Taschenlampe für den Rückweg und ggf. Mückenschutz mitnehmen. Die Wegstrecke ist schwierig und erfordert besonders auf dem Rückweg in der Dunkelheit absolute Trittsicherheit. Teilnahme von Kindern bitte nur nach Rücksprache. Bitte melden Sie sich unbedingt an!

Treffpunkt: Genauer Termin, Zeitpunkt und Treffpunkt werden Ihnen nach Anmeldung mitgeteilt.

Dauer: ca. 2-3 Stunden

Anmeldung: 05520 923039 oder
hirschbrunft@npharz.de

Wasserrallye am Natur-Erlebniszentrumb HohneHof

Mittwoch, 15.7. / 29.7.26, 11:00 Uhr-16:00 Uhr

Der Harz ist auch eine Wasserlandschaft, überall sprudelt und plätschert es. Entdecke spielerisch und mit Experimenten allerlei Wissenswertes rund um das Thema Wasser an unserem Natur-Erlebniszentrumb HohneHof.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrumb HohneHof

Dauer: Ein Einstieg ist zwischen 11 und 16 Uhr jederzeit möglich.

Anmeldung: nicht erforderlich
 (Informationen unter 039455 8640)

Wer fraß am Aas? – Tot und Leben im Nationalpark Harz

Mittwoch, 1.4. / 3.7. / 14.8. / 9.10.26, 10:00 Uhr

Was passiert, wenn ein Tier im Wald stirbt?

Die wichtige Rolle von Totholz im Ökosystem ist inzwischen gut erforscht und bekannt. Überall kann man das neue Leben erblicken, das sich frei und selbstbestimmt aus dieser modrigen Wirrnis entwickelt. Aber wie sieht es bei Tieren aus? Was geschieht, wenn ein Tier stirbt und in der Landschaft verbleibt?

Auf unserer spannenden Führung bekommt ihr einen Einblick in das Projekt „Tottiere im Nationalpark Harz“.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Wilde Tiere – wilder Wald –

Was kreucht und fleucht im Nationalpark Harz?

Dienstag, 24.3. / 31.3. / 26.5. / 7.7. / 14.7. / 22.7. / 28.7. / 4.8. / 10.8. / 18.8. / 25.8. / 13.10. / 20.10. / 27.10.26, 10:00 Uhr

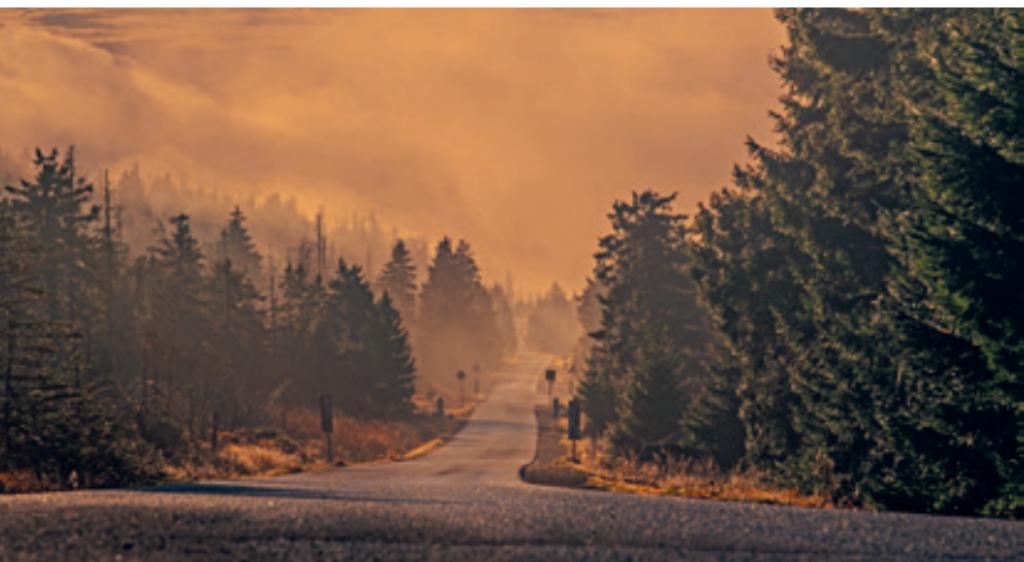
Luchse, Hirsche, Wölfe und Wildkatzen gehören zu den bekanntesten Bewohnern unseres Nationalparks. Der Nationalpark Harz ist bekannt für seine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Auf unserer Führung nehmen wir euch mit in die wilden Wälder rund um Torfhaus. Abseits der Wege suchen wir nach Spuren und lernen die Bewohner dieser rauen Wildnis kennen. Seid ihr bereit für den Streifzug durch die Wildnis?

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info



Wilder Herbst am Natur-Erlebniszentrums HohneHof – Aktionstag für Groß und Klein

Sonntag, 11.10.26, 11:00 Uhr – 16:00 Uhr

Der Sommer ist zu Ende und die Natur bereitet sich auf den Winter vor. Die Tiere fressen sich ein Speckpolster an oder sammeln Nahrungsvorräte, um über den Winter zu kommen. Was in der Wildnis des Nationalparks im Herbst noch passiert, erfahrt ihr im Rahmen unseres Aktionstages.

Aktuelle Informationen zum Programm findet ihr auf www.nationalpark-harz.de oder den Facebook- oder Instagram-Accounts des HohneHofs.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Anmeldung: nicht erforderlich

(Informationen unter 039455 8640)

Wilde-Wald-Wandel-Tour

Samstag, 11.4. / 13.6. / 11.7.26, 09:00 Uhr



Werden Sie ein Teil des Nationalparks! Bei dieser sehr anspruchsvollen Ganztagswanderung für geübte Wanderer erfahren Sie vom Ranger, warum das Chaos im Nationalpark gewünscht ist.

Nach der Fahrt mit dem Linienbus von Bad Harzburg nach Torfhaus (Kosten nicht inklusive) lernen Sie auf dem Weg zurück nach Bad Harzburg die verschiedenen Lebensräume des Nationalparks kennen und erfahren, warum der Borkenkäfer zu einem Wald im Wandel dazugehört.

Treffpunkt: HarzWaldHaus

Dauer: ganztags

(ca. 15 km, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung: 03943 2628-450, 2 Tage im Voraus

Wildnis hautnah – Barfußwandern im Nationalpark

Mittwoch, 15.7. / 29.7. / 17.8.26, 14:00 Uhr

So nah waren Sie noch nie dran: Wir gehen auf Tuchfühlung mit der Natur und erleben den Nationalpark mit allen Sinnen. Wir zeigen, wie man bewusst barfuß läuft und sich sicher im Gelände bewegt. Dabei kommen Sie auch zu sich selbst und spüren, was die Natur in Ihnen zum Klingen bringt.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien

(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,

2 Tage im Voraus

Wildnis pur:

Mit dem MTB auf den Spuren von Luchs und Wildkatze

Samstag, 4.7.26, 10:00 Uhr

Geführte mittelschwere MTB-Halbtagestour für fortgeschrittene Biker durch den Nationalpark Harz. Auf dieser Tour sind einige Höhenmeter zu bewältigen. Außerdem sind Trails mit einigen ausgesetzten Passagen zu erwarten.

Wir nehmen uns Zeit, um die besonders schützenswerte Natur des norddeutschen Mittelgebirges zu entdecken.

Der Luchs ist nach seiner erfolgreichen Wiederansiedlung mittlerweile die Symbolfigur des Nationalparks. Mit etwas Glück können wir diese tolle Katze an der Rabenklippe entdecken.

Nach einem kurzen, knackigen Trailabschnitt landen wir im Eckertal, ein Bereich im Nationalpark, der weitgehend unberührt von menschlichem Einfluss ist. Vom Eckerstausee führt uns der weitere Tourverlauf zum Wildkatzengehege an der Marienteichbaude.

Selbstverpflegung. Es besteht Einkehrmöglichkeit an den Waldgaststätten Rabenklippe und Marienteichbaude.

Ausrüstung: Es besteht Helmpflicht! Ein technisch einwandfreies MTB wird vorausgesetzt. eMTBs sind willkommen.

Anforderung: 2-3 von 5

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 4 Stunden, 30 km

Kosten: 25 € Jugendliche und Erwachsene,
für Kinder nicht geeignet

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info

Wildnisspaziergang – warum der Wald sich wandelt

Donnerstags (entfällt 1.1., 14.5., 13.8., 24.12. und

31.12.26), 10:00 Uhr

Die Wildnis des Nationalparks Harz wird von Jahr zu Jahr wahrhaftiger. Auf einem gemütlichen Spaziergang in die Kernzone des Nationalparks zeigen wir euch das vielfältige Gesicht der Wildnis.

Wir beleuchten den hohen Stellenwert des Totholzes und sprechen über den jahrhundertewährenden Einfluss des Menschen auf die Natur.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung

und Info: unter 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
2 Tage im Voraus

Wildtiere und ihr Einfluss auf den Wald

Dienstag, 3.2. / 24.3. / 2.6. / 14.7. / 25.8. / 15.9. / 29.9. / 1.12.26,
10:00 Uhr

Vom Rothirsch über die Rötelmaus bis hin zum Borkenkäfer – alle Tiere hinterlassen nicht nur ihre Spuren im Wald, sondern haben damit auch einen Einfluss auf die Waldentwicklung. Begleiten Sie unsere Ranger auf dieser leichten Rundtour und erfahren dabei viel Wissenswertes.

Treffpunkt: Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad

Dauer: ca. 3-4 Stunden (5 km)

Anmeldung: 039455 8640, 2 Tage im Voraus

Winterprogramm am Natur-Erlebniszentrums HohneHof

31.1. – 8.2.26, Montag bis Freitag

Am HohneHof gibt es rund um die Natur im Winter einiges zu erleben. Aktuelle Informationen zum Programm findet ihr auf den Facebook- oder Instagram-Accounts des HohneHofs oder telefonisch unter 039455 8640.

Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Anmeldung: Nicht erforderlich



Winterwildnis – Auf den Spuren der Natur in der kalten Jahreszeit

Montag, 2.2., 6.2.26, 11:00 Uhr

Nicht nur im Sommer lockt die Natur hinaus und lädt zu vielfältigen Entdeckungen ein. Auch im Winter lassen sich abwechslungsreiche Beobachtungen machen.

Wie kommen die Tiere durch den Winter? Welche Spuren verraten ihre Anwesenheit? Wer hält Winterschlaf und wer Winterstarre? Folgt uns zu den Geheimnissen und überraschenden Strategien, die die Natur bereithält.

Kleine Experimente tragen zu einem vertieften Verständnis bei.

Treffpunkt: Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene, 20 € Familien
(2 Erw. und 2 Kinder bis 16 J.)

Anmeldung: 05320 331790 oder post@torfhaus.info,
2 Tage im Voraus





Wunderwelt Wald – mit dem Ranger unterwegs

Sonntag, 10.5.26, 10:00 Uhr

Durchstreifen Sie gemeinsam mit dem Nationalpark-Ranger auf dieser etwa dreistündigen Wandertour die naturnahen, eindrucksvollen Buchenwälder rund um Lonau und erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes über den Nationalpark und seine besonderen Pflanzen und Tiere.

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Lonau

Dauer: ca. 3 Stunden (ca. 8 km)

Anmeldung: 05521 72653 oder rangerstation.lonau@npharz.de,
2 Tage im Voraus

Mit dem Nationalpark-Ranger im Gespräch

Auf Anfrage für Gruppen

Sie haben Fragen zum Nationalpark Harz und zu seiner Natur, zum aktuellen Waldbild, zum Tourismus im Harz oder zu den Auswirkungen des Klimawandels? Dann kommen Sie mit uns ins Gespräch. Gerne informieren unsere Nationalpark-Ranger Sie im Rahmen eines ca. zweistündigen Vortrags mit Diskussion. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Harzer Gemeinden, Vereine, Kirchengemeinden und sonstige Einrichtungen der Region. Das Angebot ist kostenfrei. Über Ihre Spende zur Unterstützung des Nationalparks Harz freuen wir uns sehr. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 15 Personen. Anmeldung und weitere Informationen unter unterwegs@npharz.de.



Wald im Wandel zur Wildnis

Vom Wirtschaftswald zur neuen Wildnis

Jahrhundertelang haben Menschen die Harzer Wälder intensiv genutzt und verändert. Für Bergbau und Holzwirtschaft wurden schnellwachsende Fichten angepflanzt – auch in Höhenlagen, in denen sie eigentlich nicht heimisch sind. So entstanden vielerorts Fichten-Monokulturen, obwohl dort von Natur aus Laubbäume wachsen würden. Die Klimaveränderungen der heutigen Zeit mit Stürmen, Dürrejahren und Hitzerekorden stellen die Bäume vor große Herausforderungen. Sowohl im Nationalpark Harz als auch in den umgebenden Wirtschaftswäldern ist der aktuelle Waldwandel kaum zu übersehen.

Im Nationalpark Harz darf die Natur eigene Lösungen für diese Herausforderungen finden, denn das Ziel eines Nationalparks ist der Schutz natürlicher Prozesse. Die ursprüngliche Bergwildnis darf zurückkehren, ehemalige Wirtschaftswälder wieder zu wilden Naturwäldern werden. Sterbende Fichten sind im Nationalpark deshalb nicht das Ende des Waldes, sondern der Neubeginn der wachsenden Wildnis. Wie die neuen wilden Wälder aussehen werden, entscheidet hier allein die Natur. Der Mensch greift nur ein, wo es notwendig ist, beispielsweise zur Sicherung von Wegen und Straßen sowie zum Schutz angrenzender Wirtschaftswälder.



Der für viele Besucher gewöhnungsbedürftige Anblick toter Bäume ist nur eine kurze Zwischenstation auf dem Weg zur neuen Wildnis. Viele Lebewesen profitieren sogar davon, denn rund 20 bis 30 % aller Waldbewohner – darunter viele gefährdete Arten – brauchen Totholz zum Überleben. Zwischen den stehenden und liegenden Stämmen nutzen schnell junge Bäumchen verschiedenster Arten ihre Chance. In einigen Bereichen unterstützt der Nationalpark die Rückkehr der

ursprünglich heimischen Laubbäume noch durch Pflanzungen, wenn Samenbäume fehlen.

Wo Wald ist, wird Wald bleiben

In akuten Umbruchphasen mit vielen absterbenden und toten Bäumen können Sie sich vielleicht kaum vorstellen, dass hier bald wieder neue Bäume wachsen. Doch die neue Waldgeneration steht bereits in den Startlöchern. Zahlreiche kleine Bäume sind innerhalb weniger Jahre zwischen oder auf dem Totholz zu sehen. Wie zügig sich der Wald von selbst „repariert“ und in einen natürlichen Kreislauf von Werden und Vergehen übergeht, lässt sich bereits in vielen Bereichen des Nationalparks erkunden, wie hier am WaldWandelWeg nahe Torfhaus:



Wildnis erleben

Überzeugen Sie sich selbst und nutzen Sie bei Ihrem Besuch im Nationalpark Harz die seltene Gelegenheit, der Natur bei ihrem einzigartigen Wandel zur Wildnis über die Schulter zu schauen.

Erfahren Sie mehr über das Thema mit den Angeboten aus diesem Naturerlebnisprogramm: Gehen Sie mit unseren Nationalpark-Rängern und Fachleuten auf Tour, erkunden Sie unsere Erlebnispfade und besuchen Sie unsere Nationalparkhäuser und Besucherzentren.

Weitere Informationen zum Waldwandel im Nationalpark Harz, Info-



filme, Vorträge, Studienergebnisse und weitere Vergleichsfotos finden Sie auch auf www.waldwildnis-harz.de.

Mit der Harzer Wandernadel Wildnis-Entdecker werden

Bei Ihrem Besuch im Nationalpark Harz können Sie übrigens zahlreiche Stempel der beliebten Harzer Wandernadel sammeln und sich damit das Abzeichen „Wildnis-Entdecker“ verdienen. Rund 40 der 222 regulären Stempelstellen der Harzer Wandernadel befinden sich im Nationalparkgebiet oder direkt an seinen Grenzen. Hinzu kommen verschiedene feste Sonderstempelstellen und zahlreiche wechselnde Aktionsstempel, z.B. für Rangerführungen, Naturschutzaktionen und vieles mehr. Das Wandernadel-Begleitheft „Nationalpark Harz“ enthält die genauen Spielregeln für den „Wildnis-Entdecker“ und Platz für alle Stempelabdrücke. So können Sie auf individuelle Entdeckertour starten, Zusammenhänge und Hintergründe zum Waldwandel erkunden und die Rückkehr der Wildnis in Regie der Natur live und hautnah miterleben.



Das Begleitheft „Nationalpark Harz“ ist im Online-shop und Servicebüro der Harzer Wandernadel, in den Nationalpark-Besucherzentren Brockenhaus und TorfHaus, im Natur-Erlebniszentrums HohneHof sowie in vielen weiteren Besuchereinrichtungen des Nationalparks und der ganzen Harz-Region erhältlich. Informationen zu Sonderstempel-Aktionen gibt es auf www.nationalpark-harz.de/harzerwandernadel.



Service



Unser Service in der Nationalpark-Region

Entdecken Sie die vielfältigen Angebote des Nationalparks. Besuchen Sie die Ausstellungen in unseren Nationalparkhäusern und Besucherzentren. Tauchen Sie auf unseren Naturerlebnispfaden ein in die Wildnis. Begegnen Sie Luchs und Schwarzspecht. Sprechen Sie unsere Nationalpark-Ranger an, wenn Sie Ihnen auf ihrer Tour durch den Nationalpark begegnen.

Und mit unseren Nationalpark-Partnern sind sie immer gut informiert und im Einklang mit der Natur unterwegs – für einen naturverträglichen Tourismus in der Nationalpark-Region!

Alle Angebote, Adressen und Öffnungszeiten finden Sie in diesem Abschnitt.

Altenau

Der staatlich anerkannte heilklimatische Kurort Altenau lädt mit seinem ausgedehnten Wander-, Rad- und Heiklimawanderwegenetz zu jeder Jahreszeit zu Wanderungen, Nordic Walking und Mountainbiking ein, im Winter zu herrlichen Skitouren.

Wildnispfad Altenau

Unweit der Ortschaft Altenau schlängelt sich ein ca. 800 Meter langer Pfad durch den Wald – hier können Sie Nationalpark-Wildnis im Kleinen erleben! Im Nationalpark und hier auf dem Pfad kann sich Natur wieder frei entfalten und Sie sind herzlich eingeladen, diese Eigendynamik mitzuerleben.

Vom Waldparkplatz, an der B 498 Richtung B 242 (Clausthal-Zellerfeld – Braunlage) am Ortsausgang linker Hand gelegen, erreichen Sie den Pfad in wenigen Minuten.



Nationalpark-Informationsstelle in Altenau

im Kurgastzentrum „Altenauer Hof“

Hüttenstraße 9, 38707 Altenau

Tel. 05328 8020

Tourist-Information Altenau

im Kurgastzentrum „Altenauer Hof“, Hüttenstraße 9

Tel. 05328 8020, www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Landhaus am Kunstberg

Tel. 05328 255, www.landhaus-am-kunstberg.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Bad Harzburg

Bad Harzburg, bekannt als heilklimatischer Kurort, liegt am Nordrand des Harzes und ist von dort aus Tor zum Nationalpark. Im Tal der Radau gelegen bietet es mit mehr als 150 Kilometern Wanderwegen und fünf Themenwegen zahlreiche Möglichkeiten, die urwüchsige Waldlandschaft des Nationalparks zu erkunden. Aber auch für weniger Wanderfreudige gibt es eine Buslinie oder die Burgberg-Seilbahn für einen bequemen Einstieg in den Nationalpark.

HarzWaldHaus mit Luchs-Info Harz

Mensch und Wald – eine ganz besondere Beziehung! Doch was macht eigentlich den Reiz des Waldes und insbesondere des Harzwaldes aus? Was passiert in ihm an einem Tag, in einem Jahr, in Jahrhunderten oder gar in Jahrtausenden? Wieso ist der Harz heute so, wie wir ihn vorfinden und wie mag er zu Zeiten des Klimawandels wohl zu-



künftig aussehen? Antworten auf diese Fragen gibt es im HarzWald-Haus in Bad Harzburg. Auch aktuelle Infos zum wiederangesiedelten Luchs im Harz und alles rund um das faszinierende Leben unserer Waldameisen zählen weiterhin zu den Kernthemen der interaktiven Ausstellung. Tauchen Sie ein in die einzigartige Atmosphäre des Harz-Waldes. Erleben Sie hautnah den stetigen Wandel des Waldes und erfahren Sie, wie sich nachhaltige Nutzung und Naturschutz miteinander vereinbaren lassen.

Öffnungszeiten:

Di – So 10:00 – 17:00 Uhr

Mo (außer an Feiertagen) Ruhetag

Eintrittspreise Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre frei

(unter 14 Jahren nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten)

Erwachsene 5 €

Ermäßigungen u.a. für Gruppen ab 10 Personen und Harzer Kurgastkarten

Harz-Card Inhaber frei

Nordhäuser Str. 2e, 38667 Bad Harzburg

Tel. 05322 784337

www.harzwaldhaus.de

Rangerstation Bad Harzburg

am HarzWaldHaus

Nordhäuser Str. 2e, 38667 Bad Harzburg

Tel. 03943 2628-450

Luchsgehege an der Rabenklippe

Im Gehege an der Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe können Sie in herrlicher Umgebung Luchse beobachten. Bei schönem Wetter haben Sie von dort eine fantastische Aussicht auf den Brocken. Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar.

Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 91.

Wildtierbeobachtungsstation am Molkenhaus

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtierbeobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Die Station ist vom 1.5. – 30.9. geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Hunde nicht mitgenommen werden dürfen.

Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus

an der Buslinie 875

Öffnungszeiten:

April – Nov. Do – Mo 11:00 – 18:00 Uhr, Di/Mi Ruhetag
(Kiosk am Wochenende geöffnet)

Dez. – März Do – Mo 11:00 – 16:00 Uhr (je nach Wetterlage
auch bis 18:00 Uhr), Kiosk geschlossen
Änderungen vorbehalten

Tel. 05322 5536837

www.molkenhaus-harzburg.de

Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe

an der Buslinie 875

Öffnungszeiten:

Di – So 10:00 – 18:00 Uhr, Montag Ruhetag, 24.12. geschlossen

Tel. 05322 2855, www.waldgasthaus-rabenklippe.de

Änderung vorbehalten.

Tourist-Information Bad Harzburg

Tel. 05322 75330

www.bad-harzburg.de

Nationalpark-Partner

Die Sennhütte

Tel. 05341 871968, www.die-sennhyette.de

Solehotel Winterberg

Tel. 05322 96880, www.solehotels.de

Wildkatzenerlebniszentrums Bad Harzburg

0155 66338752



PARTNER

Bad Lauterberg

Bad Lauterberg, das Kneipp-Heilbad für Wellness & Kur, liegt im schönen Südteil des Harzes. Der Oderstausee oder das gut ausgebauten Wanderwege- und Mountainbikeroutennetz lädt ein, die Natur auf vielfältige Weise zu entdecken. In der Umgebung liegen zahlreiche interessante Ausflugsziele wie z.B. die Einhornhöhle mit Funden der ältesten bekannten Harzer, der Neandertaler.

Tourist-Information Bad Lauterberg

Tel. 05524 9390020, www.badlauterberg.de

The Harz Distillery

Tel. 05524 92660, www.theharzdistillery.de



Bad Sachsa

Das romantische Städtchen Bad Sachsa liegt am Südrand des Harzes, wind- und wettergeschützt am Ausgang von sechs Tälern. Die Ruhe und die gute Luft des heilklimatischen Kurortes sind gute Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt. Bad Sachsa ist ein herrliches Wanderparadies in der puren Natur.

Nationalpark-Informationsstelle

im NatUrzeitmuseum Bad Sachsa

Am Kurpark 6, 37441 Bad Sachsa

Tourist-Information Bad Sachsa

Tel. 05523 474990

www.bad-sachsa.de

Braunlage

Der direkt vor den Toren des Nationalparks Harz gelegene Kur- und Wintersportort Braunlage wird von Niedersachsens höchstem Gipfel, dem Wurmberg, überragt. Von dort bietet sich eine ausgezeichnete Sicht über den ganzen Harz. Zahlreiche attraktive Wanderwege führen von hier aus in den Nationalpark.

Rangerstation Braunlage-Königskrug

am Waldhotel Achtermannstor

Königskrug 10, 38700 Braunlage

Tel. 05520 923039

Naturmythenpfad

Die Mitmachstationen laden Sie ein, den mythischen Spuren der Beziehung zwischen Mensch und Natur zu folgen. Der ca. 4 km lange Rundwanderweg ist leicht begehbar und von Braunlage ohne PKW erreichbar. Er führt in ca. drei Stunden Gehzeit durch eine abwechslungsreiche Landschaft und Vegetation. Sie erreichen den Pfad vom Nationalpark-Wandertreff an der Jugendherberge Braunlage nach ca. 600 Metern (Parkplätze an der Wetterwarte und am Sportplatz in der Von-Langen-Straße). In den Wintermonaten werden die Stationen abgebaut.

Nationalpark-Informationsstelle

im Kurgastzentrum Braunlage

Dr.-Kurt-Schröder-Promenade 3, 38700 Braunlage

Braunlage Tourismus Marketing GmbH / Tourist-Information

Tel. 05520 93070

www.braunlage.de

Nationalpark
Harz



PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Partner

Erlebnistage Harz

Tel. 05583 9226-26, www.erlebnistage.de

Landhotel Villa Foresta

Tel. 05520 9322-0, www.landhotel-villa-foresta.de

Ferienwohnungen Waldzwerge und Waldwichtel

Tel. 05520 305452, www.ferienwohnung-waldzwerge.de

Rodelhaus Braunlage

Tel. 05520 9993366, www.das-rodelhaus.de

Campingplatz Braunlage im Harz

Tel. 05520 – 999 6931, www.campingbraunlage.de

Brocken

Nationalpark-Besucherzentrum Brockenhaus

Im Brockenhaus auf dem Gipfel des höchsten Harzberges erwartet Sie eine moderne und umfangreiche Ausstellung mit dem Motto „Augen auf und durch!“ Eine Reise durch die Magie und die Vielfalt des Berges, die Sie verzaubern wird. Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache eine Führung durch die Ausstellung an.

Öffnungszeiten:

täglich von 9:30 – 17:00 Uhr

Geschlossen am 24. Dezember

Eintrittspreise: Erwachsene 8,- Euro

Rentner 7,- Euro

Ermäßigt (Behinderte/Studenten/...) 5,- Euro

Kinder (6-16 Jahre) 4,- Euro

Familienkarte (2 Erwachsene und Kinder) 17,- Euro

Tel. 039455 50005

brockenhaus@t-online.de

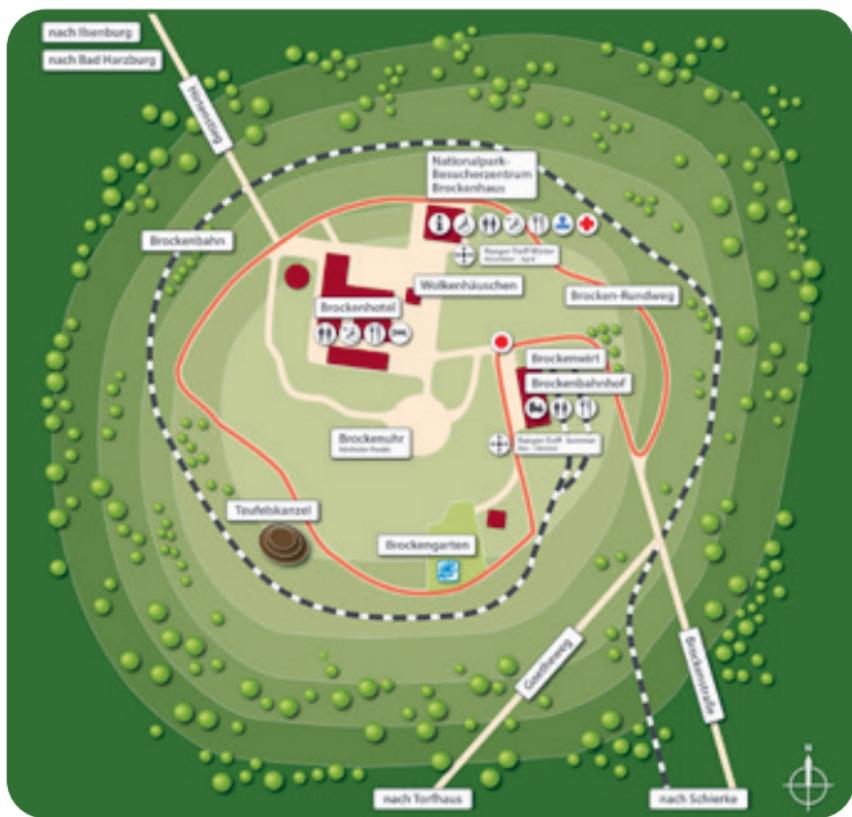
www.brockenhaus-harz.de



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Harz - Biosphärenreservat
Land - Deutschland
UNESCO
Global Geopark



Brockengarten

Der 1890 gegründete Brockengarten beherbergt mehr als 1500 Pflanzenarten aus den Hochgebirgen der Welt. Besonders reizvoll ist ein Besuch im Mai, wenn die Brockenanemonen blühen. Von Mitte Mai bis Mitte Oktober können Sie den Brockengarten von Montag bis Freitag zweimal täglich besichtigen. An den Wochenenden und an Feiertagen ist der Besuch nur in Kombination mit der Brocken-Rundwegführung möglich. Beachten Sie dazu bitte die Details im Programmteil!



Brocken-Rundweg

Rings um die Brockenkuppe verläuft der 1,6 Kilometer lange Brocken-Rundweg. Hier werden fantastische Ausblicke und auf zahlreichen Tafeln spannende Informationen rund um den Brocken geboten.

Urwaldstieg am Brocken

Machen Sie auf dem Weg zum Brocken einen kurzen Abstecher auf den Urwaldstieg. Hier können Sie in einen kaum vom Menschen beeinflussten natürlichen Bergfichtenwald eintauchen. Neben Einblicken in einen seltenen Lebensraum finden sie Informationen zum Waldwandel im Brockenurwald, zu heimischen Tieren und Pflanzen, aber auch zur Forschung in diesem ganz besonderen Wald. Verse des Harzer Schriftstellers Bernd Wolff begleiten den Gast auf seinem Weg in ein echtes Stück Wildnis. In den Wintermonaten ist der Urwaldstieg gesperrt.

Clausthal-Zellerfeld

Die Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld ist mit knapp 15.000 Einwohnern das Zentrum des Oberharzes. Die kleine, aber feine Universitätsstadt ist ein beliebter Wintersportplatz. Ideale Ausflugsziele für schöne Spaziergänge und ausgedehnte Wanderungen sind die zahlreichen alten Bergbauteiche der „Oberharzer Wasserwirtschaft“ (s. S. 92) in Clausthal-Zellerfeld und Umgebung.

Die Tourist-Informationen im Oberharz

Tel. 05323 81024

www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Harz-Haus-Bruns

Tel. 05323 81832, www.harz-haus-bruns.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Drei Annen Hohne

Natur-Erlebniszentrum HohneHof

Im Natur-Erlebniszentrum HohneHof informieren unsere Nationalpark-Ranger über den Nationalpark Harz und geben Ihnen Tipps zu Ihrer Wanderung in die sagenumwobene Bergwildnis. Spiel- und Erlebniseinrichtungen rund um den Hof laden zum Verweilen ein. Ein kleines Café bietet Erfrischungen für den Tag. Über aktuelle Programme werden Sie unter www.nationalpark-harz.de oder auf den Face-



book- und Instagram-Accounts des HohneHofs informiert.

Das Haus ist barrierefrei (behindertengerechte Toilette). Man erreicht es von Drei Annen Hohne nach ca. 1 km über einen leicht ansteigenden Waldweg (für Rollstühle und Gehbehinderte geeignet) oder mit der Buslinie 274 (Ilsetaler).

Öffnungszeiten:

täglich 10:00 – 17:00 Uhr

(außer 24. Dezember)

Eintritt frei

Drei Annen Hohne 100, 38875 Drei Annen Hohne

Tel. 039455 8640

Rangerstation Drei Annen Hohne

am HohneHof

Drei Annen Hohne 99, 38875 Drei Annen Hohne

Löwenzahn-Entdeckerpfad

Zu fast jeder Jahreszeit bestens für einen Familienausflug geeignet ist der Löwenzahn-Entdeckerpfad in Drei Annen Hohne. Unweit der Brockenbahn schlängelt er sich mit acht Stationen zum Tüfteln und Forschen durch den Nationalpark. In den Wintermonaten werden die Stationen abgebaut und machen Pause. Weitere Informationen zum Pfad erhalten Sie unter Tel. 039455 8640.

Elbingerode

Die Nationalparkgemeinde Elbingerode, Verwaltungssitz der Stadt Oberharz am Brocken, ist als Erholungsort staatlich anerkannt. Enthoben der Alltagshektik der großen Städte lässt sich hier eine ungehörnte Natur genießen. Auf attraktiven Wanderwegen sowie Lehrpfaden kann man den Spuren des historischen Bergbaus folgen. Unweit von Elbingerode befindet sich der Höhlenort Rübeland mit den be-

rühmten Tropfsteinhöhlen. Im Nachbarort Königshütte, wo Kalte und Wärme Bode zusammenfließen, liegen die Königsburg und der Einstieg zum Harzer-Hexen-Stieg.

Nationalpark-Informationsstelle

Eine Nationalpark-Informationsstelle informiert in Elbingerode gegenüber von Rathaus und Tourist-Information Einheimische und Gäste über die Natur-Schätze und Erlebnis-Angebote des nahegelegenen Nationalparks Harz.

Tourist-Information Elbingerode

Tel. 039454 89487
www.oberharzinfo.de

Elend

Die Harzgemeinde Elend mit der kleinsten Holzkirche Deutschlands befindet sich unweit des Brockens, inmitten des Oberharzes, umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern. Hier beginnt der Teufelsstieg, der über den Brocken nach Bad Harzburg führt.

Tourist-Information Elend

Tel. 039455 375
www.oberharzinfo.de

Goslar-Hahnenklee

Nationalpark-Partner

Cozy Cabins
Tel. 0178 1372627, www.cozy-cabins.de

PARTNER

Nationalpark
Harz 

Herzberg mit Lonau und Sieber

Die Stadt Herzberg am Harz liegt am Südrand des Harzes. Das historische Welfenschloss lädt ebenso zu einem Besuch ein wie die hervorragend zur Erholung und Entspannung geeigneten Orte Lonau und Sieber mit seinem Natur-Erlebnispfad.

Rangerstation & Nationalpark-Informationsstelle Lonau

im Dorfgemeinschaftshaus
Unterdorf 35, 37412 Herzberg
Tel. 05521 72653

Seelenpfad bei Herzberg

Auf einem kurzen Rundwanderweg von 1,2 Kilometer Länge in der Nähe der HELIOS Klinik Herzberg /Osterode können Sie in den herrlichen Buchenwäldern des Südharzes die Seele baumeln lassen.

12 Stationen mit Tafeln und Ruhebänken ermöglichen Besinnung rund um das Thema Wald und Seele. An besonders schönen Standorten sind Schilder mit Gedichten und Sinsprüchen sowie Bänke aufgestellt, so dass die Besucher die Möglichkeit haben, Worte und Natur gleichermaßen auf sich wirken zu lassen und so Entspannung und Erholung zu finden.

Nationalpark-Informationsstelle Sieber

im Haus des Gastes

An der Sieber 63, 37412 Herzberg-Sieber

Tourist-Information Herzberg

Tel. 05521 852111 oder 99861

www.touristinformation-herzberg.de

Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg

im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer Baudensteig (www.harzerbaudensteig.de) gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

Öffnungszeiten:

April – September	Do – Di	9:00 – 17:00 Uhr
-------------------	---------	------------------

Oktober – März	Do – Di	9:00 – 16:00 Uhr
----------------	---------	------------------

Mittwoch (außer an Feiertagen)	Ruhetag	
--------------------------------	---------	--

Tel. 05522 505611

www.hanskuehnenburg-im-harz.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Partner

Hotel Harzer Hof

Tel. 05521 994700, www.hotel-harzerhof.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Ilsenburg

Die Nationalparkgemeinde Ilsenburg liegt am nördlichen Rand des Harzes. Die geschützte Lage mit ihrem heilsamen Klima und die umliegenden Wälder gewähren zu jeder Jahreszeit beste Erholungsmöglichkeiten. Für Eingeweihte ist der Aufstieg auf dem Heinrich Heine-



Wanderweg durch das Ilsetal bis hinauf auf den Brocken längst kein Geheimtipp mehr, weil hier alle Lebensräume des Nationalparks Harz auf idyllischen Wegen durchwandert werden können. Von Mai bis Oktober erreichen Sie viele Wanderziele im Nationalpark von Ilsenburg aus auch bequem mit der Buslinie 274 (Ilsetaler).

Nationalparkhaus Ilsetal

Unser Nationalparkhaus in der Nähe des Großparkplatzes im unteren Teil des Ilsetals bietet Informationen über die Natur im Ilsetal und spannende Naturfilme. Auch im Garten gibt es einiges zu entdecken. Hier beginnen die geführten Wanderungen mit den Rangern. Wechselnde Fotoausstellungen laden zu mehrmaligen Besuchen ein.

Öffnungszeiten:

Di – So 8:30 – 16:30 Uhr

Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag

Eintritt frei

Ilsetal 5, 38871 Ilsenburg

Tel. 039452 89494

Rangerstation Scharfenstein

Im Herzen des Nationalparks unterhalb der Scharfenstein-Klippe gelegen nahe der Eckertalsperre gelegen erwarten wir Sie in einer Rasthütte mit Erfrischungen und Informationen aus erster Hand.

Öffnungszeiten:

täglich 10:00 – 16:00 Uhr, Eintritt frei

Tel. 039452 462277

Harzer Grenzweg am Grünen Band

Vom Grenzturm Rhoden (Osterwieck) im Norden und dem Grenzlandmuseum Bad Sachsa im Süden durchquert der 91,5 Kilometer lange Harzer Grenzweg entlang des „Grünen Bandes“ den Harz.

Nahe Ilsenburg führt dieser landschaftlich schöne und geschichtsträchtige Weg Sie mitten durch den Nationalpark, durch herrliche Buchenwälder, entlang plätschernder Gebirgsbäche bis in die Hochlagen.

Nationalpark-Waldgaststätte „Zur Plessenburg“

an der Buslinie 274 (Ilsetaler)

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober 10:00 – 18:00 Uhr, Mo Ruhetag

November bis April 10:00 – 17:00 Uhr
Mo / Di Ruhetag

Tel. 03943 607535, www.plessenburg.de

Nationalpark-Waldgaststätte Ilsestein

Öffnungszeiten:

März bis Oktober 11:00 – 17:00 Uhr

November bis Februar wetterabhängig

Tel. 0160 99339028

Tourist-Information Ilsenburg

Tel. 039452 19433

www.ilsenburg-tourismus.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Partner

Baumwipfel-Resort Lug ins Land

Tel. 0151 51254218,

www.baumwipfelresort-lug-ins-land.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Osterode am Harz mit Riefensbeek-Kamschlacken

Landschaftlich reizvoll zwischen Sösetalsperre, Südharzer Karstlandschaft, sonnigem Lerbachtal und direkt am Einstieg zum Harzer Hexen-Stieg gelegen, finden Sie inmitten einer gut erhaltenen Stadtmauer die historische Altstadt Osterodes. Riefensbeek-Kamschlacken, im Tal des Flüsschens Söse und in der Nähe der Sösetalsperre gelegen.

gen, zieht Urlauber vor allem mit seiner Ruhe und der landschaftlich schönen Umgebung an.

Nationalpark-Informationsstelle Riefensbeek-Kamschlacken

Untere Herrentalstr. 2 a,
37520 Osterode am Harz / Riefensbeek-Kamschlacken

Harzer-Hexen-Stieg

Der knapp 100 Kilometer lange Harzer-Hexen-Stieg macht eine Harzquerung durch dichte Fichtenwälder, entlang weiter Moore, steil aufragender Klippen und leise plätschernder Bäche möglich.

Von Osterode aus durch den Nationalpark über Torfhaus und Brocken führt er hinab ins Bodetal bis nach Thale am Nordrand des Harzes.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Harzer Tourismusverband e.V. unter Tel. 05321!34040 oder www.harzinfo.de.

Zahlreiche Wanderwege im Bereich von Osterode am Harz und Riefensbeek-Kamschlacken erschließen den Wanderern die landschaftliche Schönheit des Harzes: der ca. 60 Kilometer lange Harzer Försterstieg (www.försterstieg.de), der ca. 100 Kilometer lange Harzer Baudensteig (www.harzerbaudensteig.de) und der ca. 240 Kilometer lange Karstwanderweg (www.karstwanderweg.de).

Tourist-Information Riefensbeek-Kamschlacken

Lange Wiese 15
Tel. 05522 4120

Tourist-Information Osterode am Harz

Tel. 05522 318333
www.osterode.de



Nationalpark-Partner

Hotel und Restaurant Zum Röddenberg

Tel. 05522 90540, www.hotel-zum-roeddenberg.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Resina Arts Suites – Baumhäuser und Ferienwohnungen

Tel. 05522 7070535, www.resina-arts.de

HARZimpuls GmbH Tel.: 05522 9541800, www.harzimpuls.de

Sankt Andreasberg

Die am Nationalpark gelegene Bergstadt Sankt Andreasberg, eine Ortschaft der Stadt Braunlage, ist hervorragend zum Wandern und für Wintertouren geeignet. Neben sagenumwobener Bergwildnis hat die Nationalparkgemeinde aber auch in Bezug auf die Bergbaugeschichte des Harzes viel zu bieten. Die Bergstadt ist Sitz der Außenstelle der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz / Außenstelle Oderhaus

Oderhaus 1, 37444 Sankt Andreasberg

Tel. 03943 2628-0

Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Spannende Informationen zur heutigen und zukünftigen Waldwildnis im Nationalpark, zur Geologie und zu den Folgen des Bergbaus werden für Besucher jeden Alters geboten. Die abwechslungsreiche Ausstellung beinhaltet auch ein Erlebniskino, in dem die Geschichte des Harzes und die Rückkehr der Wildnis inszeniert werden. Eine weitere Attraktion ist die Dauerausstellung FledermausReich. Auf rund 90 Quadratmetern tauchen Sie hier in die Welt der Fledermäuse ein.

In unserem Laden finden Sie Souvenirs, Bücher, Broschüren, Wanderkarten, Geschenkartikel, Nistkästen und ein ausgesuchtes Sortiment an Naturkost. Unser Café Erzwäsche lädt zum entspannten Verweilen ein.

Das Nationalparkhaus ist auch Infostelle des UNESCO Global Geoparks Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen. Gerne bieten wir Ihnen für Gruppen nach Absprache eine Führung durch die Ausstellung oder eine spannende Exkursion durch die Waldwildnis an.

Öffnungszeiten:

April – Oktober	Mo – Fr	9:00 – 17:00 Uhr
-----------------	---------	------------------

	Sa, So und an Feiertagen	10:00 – 17:00 Uhr
--	--------------------------	-------------------

November – März	Di – So	10:00 – 17:00 Uhr
-----------------	---------	-------------------

Montag (außer an Feiertagen) geschlossen

Geschlossen vom 24. – 26. Dezember und am 1. Januar,

Betriebsruhe von KW 45 bis 50

Eintritt frei

Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg

Tel. 05582 923074

info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de

www.nationalparkhaus-sanktandreasberg.de





Nationalpark-Bildungszentrum

im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg
Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg
Tel. 03943 2628-491, biz@npharz.de

Wildtierbeobachtungsstation im Odertal

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtierbeobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Sie erreichen die Station auf einer kurzen Wanderung (ca. 1,5 km) vom Parkplatz an der Oder in Oderhaus in Richtung Rinderstall. Weg und Beobachtungsstation sind rollstuhlgereignet.

Nationalpark-Waldgestätte Rehberger Grabenhaus

Öffnungszeiten:

Apr. – Nov. Di – So 11:00 – 18:00 Uhr

Dez. – März Di – So 11:00 – 16:00 Uhr (im Anschluss Wildfütterung / Anmeldung erforderlich!)

Montag Ruhetag, Sonderöffnungszeiten an Feiertagen und Betriebsferien tagesaktuell auf der Website.

Tel. 05582 789

www.rehbergergrabenhaus.de

Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall im Odertal

Tel. 05582 740

www.gaststaette-rinderstall.de

Tourist-Information Sankt Andreasberg

Tel. 05582 803-

www.braunlage.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Partner

PARTNER

Nationalpark
Harz



Bergwerksmuseum & Erlebniszentrum

Grube Samson

Tel. 05582 1249, 0172 5169347, www.grube-samson.de

Hüttendorf Oderbrück The Cabin – Harz National Park

Tel. 01522 9566967, www.oderbrueck.de

Seminar- & Ferienhaus Kofa 1895

Tel. 0170 7181839, www.kofa1895.de

Haus Silbererz

Tel. 0171 5271226, fischer@auro.de

Sternwarte Sankt Andreasberg

www.sternwarte-sankt-andreasberg.de

Schierke am Brocken

Die Nationalparkgemeinde Schierke bietet ein attraktives Wechselspiel zwischen erholsamer Beschaulichkeit und sportlicher Dynamik. Wälder im Wandel und bizarre Felsen bieten beste Möglichkeiten zum Wandern, für Wintersport oder einen Aufstieg zum Brocken.

Nationalparkhaus Schierke

Unser Nationalparkhaus liegt am westlichen Ortsausgang von Schierke direkt an der Brockenstraße (im Ort der Ausschilderung „Nationalpark“ folgen). In der modernen Ausstellung bekommen Sie Tipps zu Wegen und Wetter auf ihrer Wanderung durch die sagenumwobene Bergwildnis in Richtung Brocken.

Öffnungszeiten:

täglich von 8:30 – 16:30 Uhr

Eintritt frei

Brockenstraße, 38879 Schierke

Tel. 039455 477

Das Weiße Reh

Auf unserem Märchenpfad von Schierke zum Brockenhaus gehen Kinder auf eine spannende Reise durch den Nationalpark Harz. Auf der ca. 6,5 km langen Wanderung wird an sechs Stationen das Märchen vom weißen Reh erzählt. Der Höhenunterschied beträgt 500 Meter. Die letzte Station des Märchens befindet sich im Brockenhaus. Ein Faltblatt zum Pfad ist im Nationalparkhaus Schierke und im Brockenhaus erhältlich. Der Weg ist nicht kinderwagentauglich. In den Wintermonaten werden die Stationen abgebaut.

Wernigerode Tourismus GmbH – Tourist-Information

Schierke am Brocken
Tel. 039455 8680,
www.schierke-am-brocken.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Partner

Ferienhaus Bodeweg 1

Tel. 05520/7584464, 01575/1766437, www.bodeweg1.de

Jugendherberge Schierke

Tel. 039455 51066, www.jugendherberge-schierke.de

Schierker Baude Bildungs- und Freizeitstätte der Sportjugend

Tel. 039455 8630, www.schierkerbaude.de

Ferienanlage „Zum Wildbach“

Tel. 039455 589970, 0160 97270884, www.zum-wildbach.de

Harz Mountains Camp

Tel. 039455 58817, www.harz-camping.com

Villa Bodeblick

Tel. 039455 589200, www.villa-bodeblick.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Torfhaus

Die kleine Siedlung Torfhaus liegt mitten im Nationalpark Harz – dem wilden Herz des Harzes. Hier beginnen nicht nur der ausblickreiche Goetheweg auf den sagenumwobenen Brockengipfel, sondern auch viele faszinierende, wilde Pfade und Wanderrouten, so. z.B. zu den Wildnis-Entdeckerstationen nahe des Großen Tofhausmoores, zum Oderteich oder auf die Wolfswarte..

Nationalpark-Besucherzentrum TofHaus

Direkt am Großparkplatz, Bushaltestelle Tofhaus.

Die barrierefreie Ausstellung führt Sie in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks Harz. In unserer Wildnislounge könnt ihr bequem sitzend stimmungsvolle Naturphänomene genießen, auf euch wirken lassen und zur Ruhe kommen. An und in der Wurzelhöhle könnt ihr entdecken,



welche Tiere sich über vom Wind umgeworfene Bäume freuen. Auch zum Grünen Band und seiner Bedeutung für die Vernetzung von Lebensräumen und über die innerdeutsche Grenzgeschichte wartet Wissenswertes auf euch. Im Obergeschoss könnt ihr die nasse Welt der Moore entdecken und erfahrt, warum sie so wichtig für den Klimaschutz sind. In unserem Nationalpark-Kino zeigen euch u.a. Nationalpark-Experten, was Wildnis für sie so unwiderstehlich macht, oder ihr könnt mit den historischen Harzreisenden Goethe und Heine den Brocken erwandern. Kinder können im Kino auf Schatzsuche in der Wildnis gehen. Das Nationalpark-Besucherzentrum ist auch Infostelle des UNESCO Global Geoparks Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen. Vielfältige touristische Informationen über Reiseangebote, Wildnisprogramme und weitere Natur-Erlebnismöglichkeiten erhaltet ihr am Info-Counter. In unserem vielseitigen Nationalpark-Shop findet ihr Wanderkarten, Bücher, Postkarten und Souvenirs.

Öffnungszeiten:

April – Oktober Mo – So 9:00 – 17:00 Uhr

November – März Di – So 10:00 – 16:00 Uhr,

Montag Ruhetag

(außer in den Ferien und an Feiertagen)

Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar

Eintritt frei

Torfhaus 8, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 331790, post@torfhaus.info, www.torfhaus.info



Rangerstation Altenau-Torfhaus

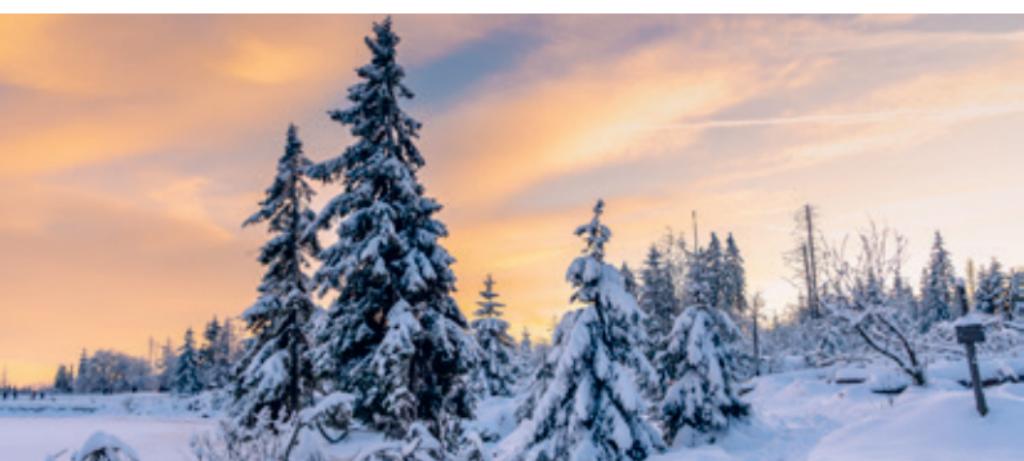
gegenüber dem Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus auf der anderen Straßenseite der B 4

Alte Torfhausstraße 3, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 269

Infopunkt am Quitschenberg

Informationen zum Waldwandel finden Sie auch an unserem Infopunkt am Quitschenberg auf Ihrer Wanderung von Torfhaus auf den Brocken und natürlich im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus.



Tourist-Information Torfhaus

Tel. 05320 2290450, www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Jugendherberge Torfhaus

Tel. 05320 242, www.jugendherberge.de/jh/torfhaus

Schullandheim Torfhaus

Tel. 05320 216, www.landheime.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Wernigerode

In Wernigerode, der „Bunten Stadt am Harz“, wetteifern mit einzigartiger Vielfalt prachtvolle Fachwerkhäuser um die Gunst der Besucher. Bedingt durch die Lage am Nordrand des Harzes ist Wernigerode idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Harzer Natur, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad bzw. Mountainbike. Die Harzer Schmalspurbahnen haben in der Stadt Wernigerode ihren nördlichen Ausgangspunkt. Die Stadt ist der Hauptsitz der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz

Lindenallee 35, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 2628-0

Wernigerode Tourismus GmbH / Tourist-Information

Tel. 03943 55378-35, www.wernigerode-tourismus.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnungen „Am Markt“ und „Am Klint“

Tel. 03943 6260570

www.fewoamkлинт.de, www.urlaub-wr.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Weitere Nationalpark-Partner

Harzer Honig – Tilmann Dreysse

Tel. 0151 65445919, info@harzer-honig.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Harzer Tourismusverband e.V.

Tel. 05321 34040, info@harzinfo.de

Harzfeeling Kreativloft Wernigerode

Tel. 0171 7796196, www.harzfeeling.de

Mountainsquad

www.mountainsquad.com

Hochschule Harz

Telefon: 03943 659-0, www.hs-harz.de

Der Harzer Tourismusverband hat einige Touristinformatioen zur „Harz Information“ zertifiziert. Hier erhalten Sie Informationen und Auskünfte zur gesamten Tourismusregion Harz.



Erlebnistouren mit Nationalpark-Partnern

PARTNER

Nationalpark
Harz



Nationalpark-Guides

Katrin Bauermann

katrin.bauermann@icloud.com

Beate Brandes

bettybrandes@aol.com

Victoria Dietrich

vici-dietrich@ewt-net.de

Volker Duebner

vduebner@web.de

Jens Dunemann

jens.dunemann@googlemail.com

Nadine Fischer

nadinewerther@freenet.de

Annika Giesbert

info@inni-space.com

Susanne Herschel

susanne.herschel@googlemail.com

Kristin Hirschelmann

tini.hirsch@freenet.de

Nathalie Höhmann

nathaliehoehmann@yahoo.de

Corinna Jahr

c.jahr@web.de

Maren Knust

maren.knust@web.de

Silke Borchert-Menzel

ferienhaus@tomgalme.de

Matthias Nusser

matthiasnusser@web.de

Katharina Schüle-Rennschuh

schuelerrennschuh@gmail.com

Michael Stein

guide.micha@gmx.de

Ingo Stern

ingo_stern@web.de

Jutta Stern

coaching@jutta-stern.com

Sara Wegrzyk

swegrzyk@icloud.com

Aghiad Zuriek

Zuriekaghiad@gmail.com

Florian Zacher

florian.zacher@posteo.de

Tourguides

Bike Touren Harz

Tel. 0151 20135900, www.touren-harz.de

Erlebnisteam Harz – Andreas Lehmburg

Tel. 05327 8698801, www.erlebnisteam-harz.de

DIE WANDEREI - Julia Gall & Maria Müller

0156 793 789 00

www.diewanderei.de

Dr. Ina Schoppe – NaturTraun

Tel. 01590 5480017

Outdoor-Trainer & Erlebnispädagoge

0176/61601987

www.huckepacke.com

Thomas Schwerdt Outdoor-Fotografie, Braunlage

Tel. 05520 9991949, www.nationalpark-fototouren.de

Trailtech Mountainbiking

Tel. 0176 96981891, www.trailtech.de

Wintersportverein Braunlage v. 1892 e.V. – Abteilung Mountainbike

Tel. 05520/740, www.wsv-braunlage.de

Führungen der Nationalpark- und Tourguides finden Sie im Internet unter <https://www.nationalpark-harz.de/de/veranstaltungen>



Barrierearme und barrierefreie Erlebnisangebote im Nationalpark Harz

Die Harzer Bergwildnis zeigt sich in vielen Bereichen des Nationalparks von ihrer ungestümen Seite, dennoch gibt es barrierearme und barrierefreie Angebote, die Naturerleben für Alle bieten. Erklimmen Sie zum Beispiel den höchsten Berg Norddeutschlands – den Brocken. Erleben Sie die sonst so scheuen Luchse im Luchs-Schaugehege an der Rabenklippe oder besuchen Sie unsere Nationalparkhäuser mit ihren spannenden barrierearme Ausstellungen.

Brocken

Der 1141 Meter hohe Brocken ist eines der beliebtesten Ausflugsziele im Nationalpark Harz. Von Mai bis Oktober können Sie den Gipfel auch barrierefrei mit der Harzer Schmalspurbahn (HSB) erklimmen. Im weitgehend barrierefrei gestalteten Nationalpark-Besucherzentrum Brockenhaus können Sie einkehren und eine spannende Ausstellung rund um die Natur und Geschichte des Brockens erleben. Auch Brockengarten und Gipfelfels sind barrierearm erreichbar. Für eine Bahnfahrt mit dem Rollstuhl kontaktieren Sie bitte spätestens drei Werktagen vor Fahrtantritt den HSB-Kundenservice über das Anmeldeformular auf der HSB-Webseite. Wir empfehlen dringend die Unterstützung einer Begleitperson, um die Steigung von rund 10 % auf den ca. 120 Metern zwischen Bahnhof und Gipfelplateau zu überwinden.

Luchs-Schaugehege und Luchs-Fütterung

Ein Besuch des Luchs-Schaugeheges an der Rabenklippe und den dort regelmäßig stattfindenden Luchs-Fütterungen ist weitgehend barrierefrei möglich. Von April bis Anfang November bringt Sie die Buslinie 875 bis auf wenige Meter an das Gehege heran (Begleitpersonen zur Hilfe beim Ein- und Ausstieg sind notwendig). Alternativ gibt es, kombiniert mit einer Fahrt mit der Bergbahn, eine für Rollstuhl,

Handbike und Kinderwagen geeignete barrierearme Wanderoute von Bad Harzburg. Am Schaugehege können Sie Luchse in einem naturnahen Gelände beobachten und bei der Fütterung ganz nah dabei sein.

Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Das Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus ist durchgängig rollstuhlgerecht gestaltet. Die themenreiche Ausstellung beinhaltet unter anderem eine tastbare Reliefkarte des Harzes, ein rollstuhlgerechtes Erlebnis-Kino und eine Forscher-Ecke zum selbst aktiv werden. Die Mitarbeiter des Hauses bieten zahlreiche Erlebnis- und Sinnesführungen an.

Natur-Erlebniszentrums HohneHof

Das weitgehend barrierefrei gestaltete Natur-Erlebniszentrums HohneHof bei Drei Annen Hohne bietet zahlreiche Anregungen für das Erleben, Entdecken und Genießen in der Natur. Erfrischungen im Café oder auf der Terrasse, selbst aktiv werden im Forscher-Raum – das alles ist hier auch mit dem Rollstuhl möglich. Die Anreise kann von Mai bis Oktober barrierearm per Bus (Linie 274) erfolgen.

Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg können Sie in der rollstuhlgerecht angelegten interaktiven Ausstellung und im Erlebniskino auf eine spannende Zeitreise durch die Natur- und Kulturlandschaft des Harzes starten. Ein besonderes Highlight ist das FledermausReich mit zahlreichen Mitmach- und Hörstationen. Ein behindertengerechtes WC und Parkplätze direkt am Haus sind vorhanden.

HarzWaldHaus Bad Harzburg

Die weitgehend barrierefrei gestaltete Walderlebnisausstellung am Bad Harzburger Kurpark begeistert mit Deutschlands größtem Formicarium, der Luchs-Info und zahlreichen interaktiven Stationen große und kleine Waldfans.

Barrierefreie Wildtierbeobachtung im Odertal

Mit etwas Geduld und Glück können Sie in unserer barrierearmen Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Sie erreichen sie vom Sankt Andreasberger Ortsteil Oderhaus über einen rund 1,5 Kilometer langen befestigten Weg mit geringer Steigung.

Weitere Ideen und detaillierte Hinweise zur Barrierefreiheit der einzelnen Erlebnismöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite im Bereich „Natur erleben“.





Kinder im Nationalpark Harz

In der sagenumwobenen Bergwildnis des Nationalparks Harz gibt es viel für Kinder zu erleben. In unserem Veranstaltungsprogramm locken spezielle Angebote, z.B. „Wir erforschen den wilden Wald“ oder die „Rangersprechstunde“. Und bei weniger gutem Wetter gibt es in den Nationalparkhäusern viel zu entdecken. Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg begleiten Eule und Maulwurf durch die Ausstellung, im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus die Bewohner der neuen Baumwurzelhöhle. Auch die Angebote des Natur-Erlebniszentrums HohneHof richten sich speziell an Kinder. Mit dem Juniorranger-Entdeckerheft können Kinder zwischen 7 und 12 Jahren „Juniorranger auf Entdeckertour“ werden und einen attraktiven Luchs- oder Fledermausaufbügler erhalten (Infos in allen Nationalparkhäusern und unter www.entdeckertour-harz.de). Spannendes zu entdecken gibt es auch auf der Internetseite des Nationalparks www.nationalpark-harz.de unter der Rubrik „Naturspaß für Kids“.

Sie möchten mit Ihrer Kindergruppe oder Schulkasse in den Nationalpark kommen? Mit Spielen und kleinen Untersuchungen zeigen wir, wie spannend Natur ist. Neben halbtägigen Naturerlebnis-Wanderungen bieten wir auch Tages- und Mehrtagesveranstaltungen zu speziellen Themen an.

Unsere altersspezifischen Angebote sind über die gesamte Nationalparkregion verteilt. Wir beraten Sie gerne, welche Ansprechpartner je nach Herkunfts- oder Aufenthaltsort und Alter der Kinder für Sie die richtigen sind. Telefonische Auskünfte erhalten Sie vormittags im Nationalpark-Bildungszentrum unter Tel. 03943 2628-491.

Übrigens: Bitte denken Sie bei einem Besuch im Nationalpark immer an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, da dies erheblich zur guten Laune beiträgt!



Die Nationalpark-Ranger ...

... sind die bekanntesten Repräsentanten des Nationalparks. Offiziell als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nationalparkwacht bezeichnet, sehen sie überall in der Fläche des Nationalparks nach dem Rechten und achten auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Sie helfen Ihnen aber auch gerne weiter, wenn Sie Fragen zum Weg haben oder ein bestimmtes Thema Sie besonders interessiert.

Die Aufgaben der Ranger sind überaus vielfältig. Nicht nur bei der Gebietskontrolle und Besucherbetreuung im Gelände, auch im Bereich Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit sind sie unverzichtbar. Die meisten unserer Wanderungen aus diesem Veranstaltungsprogramm können ohne die Ranger nicht stattfinden.

Auf zahlreichen regionalen und überregionalen Veranstaltungen vertreten sie den Nationalpark mit Informationsständen. Außerdem sind Kinder und Jugendliche bei Projekt- und Wandertagen gerne mit den Rangern unterwegs. In den Nationalpark-Gemeinden betreuen Ranger die wöchentlich stattfindenden Treffen der Juniorranger-Gruppen.

Egal welchen Alters können auch Sie eine individuell geführte Rangerführung oder einen Vortrag für Ihre Gruppe vereinbaren. Bitte schreiben Sie dazu eine Mail an unterwegs@npharz.de oder rufen Sie an unter 03943 2628-491. Bei Ihrer Anfrage teilen Sie uns bitte Gruppengröße, Alter der Teilnehmenden und die gewünschte Region im Nationalpark mit.

Bitte beachten Sie, bei individuellen Rangerführungen erheben wir einen Kostenbeitrag.



Tiere in freier Natur ...

... zu beobachten ist Glückssache. Deshalb haben wir verschiedene Angebote für Sie, bei denen Sie den Tieren nahekommen. Im Schaugehege an den Rabenklippen bei Bad Harzburg können Sie Luchse beobachten, die sich in der Sonne aalen oder am Gehegerand entlang schleichen.

Beliebt sind die öffentlichen Fütterungen der Luchse, bei denen Sie unsere Mitarbeiter mit Fragen über die Raubkatze und das Harzer Luchsprojekt löchern können. Die Fütterungen finden mittwochs und samstags jeweils um 14:30 Uhr statt. Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar.

Ausführliche Informationen zum Harzer Luchsprojekt finden Sie auf der Internetseite www.luchsprojekt-harz.de.

Auch bei einem Besuch einer unserer beiden Wildtierbeobachtungsstationen können Sie mit etwas Glück Tiere beobachten. Sie finden eine an der Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus bei Bad Harzburg und eine weitere, sogar barrieararme, im Odertal auf halber Strecke zwischen Oderhaus und der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall. Zeit und Ruhe sollten Sie allerdings mitbringen, da die Tiere nicht auf „Bestellung“ vorbeikommen.

In den Herbstmonaten bieten wir außerdem geführte Wanderungen unter fachkundiger Begleitung der Nationalpark-Ranger an. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte dem Programmteil.

Ausführliche Informationen zu diesen Angeboten finden Sie außerdem auf unserer Internet-Seite www.nationalpark-harz.de.

Oberharzer Wasserwirtschaft Teil des UNESCO-Welterbe im Harz

2010 wurde die UNESCO-Welterbestätte „Erzbergwerk Rammelsberg und Altstadt von Goslar“ vom UNESCO-Welterbekommitee um die Oberharzer Wasserwirtschaft erweitert. Das größte, vorindustrielle Energieverbundsystem der Welt besteht aus 107 historischen Teichen, 310 Kilometer Gräben und 31 Kilometer Wasserläufen. Durch ein ausgeklügeltes Netz aus Speicherteichen und Fließgewässern konnte die regenerative Energieressource Wasser auf die Wasserräder der Harzer Metallerzwerke geleitet werden, um diese anzutreiben.

Ohne die intensive Nutzung von Wasserenergie hätte sich der Harz vermutlich nicht zu einer der bedeutendsten Bergbauregionen entwickeln können. Teile dieses Kulturerbes liegen mitten im Nationalpark Harz. Erfahren Sie auf Führungen entlang der Gräben und Teiche mehr darüber, wie Natur und Kultur im Nationalpark vereinbar sind.

Kunst und Nationalpark

Nationalpark-Gäste für das Zusammen- oder auch Gegenspiel von Mensch und Natur mit Mitteln der Kunst zu sensibilisieren, das gelingt bereits seit über 30 Jahren Künstlerinnen und Künstlern aus dem In- und Ausland mit der Kunstausstellung NATUR – MENSCH in Sankt Andreasberg. Die Ausstellung im September / Oktober umfasst Kunstwerke aus allen Bereichen der bildenden Kunst (Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Videokunst, Installation). Den Ausstellungstermin erfahren Sie über www.nationalpark-harz.de.

Und auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fotowettbewerb HarzNATUR bringen mit außergewöhnlichen Moment- und Detailaufnahmen die Betrachter zum Staunen und Nachdenken. Wechselnde Fotoausstellungen im Nationalparkhaus Ilsetal ergänzen das Angebot des Nationalparks im Bereich Kunst und Kultur. Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise finden Sie unter www.nationalpark-harz.de im Bereich „Kunst und Kultur“.



Herzlich Willkommen bei den Nationalpark- Partnern im Harz

Sie möchten in Ihrem Urlaub im Harz etwas Einmaliges erleben, verwunschene Orte entdecken, naturverbunden genießen, die Umwelt nicht belasten, ganz nah dran sein und den Nationalpark Harz kennenlernen?



Dann freuen sich die Nationalpark-Partner auf Ihren Besuch. Verbringen Sie Ihren Urlaub bei und mit NaturVerstehern und fühlen Sie sich eingeladen, selbst einer zu sein oder zu werden. Gemeinsam aktiv für das Schutzgebiet und die Region – das ist das Motto der Nationalpark-Partnerbetriebe im Harz. Sie sind ein starkes Bindeglied zwischen Nationalparkverwaltung, Einwohnern und Gästen.

Um zum Partnernetzwerk zu gehören, erfüllen die Partner-Betriebe Kriterien in den Bereichen: Nationalpark-Identifikation, Qualität und Service, Umweltorientierung und Regionalität, Kooperations- und Netzwerkarbeit und Nachhaltigkeit. In der Nationalpark-Partnerschaft Harz gehen Tourismus und Naturschutz Hand in Hand.

Sie finden alle Nationalpark-Partner in diesem Heft im Abschnitt Service den jeweiligen Orten zugeordnet.



Mountainbiking im Nationalpark Harz

Auf 2.200 km Streckenlänge und 74 Routen können Sie das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands – den Harz – mit dem Mountainbike erkunden. Ein Teil der Strecken führt Sie auch in die sagenumwobene Wildnis des Nationalparks Harz und natürlich auf seinen höchsten Gipfel, den Brocken. Überall macht eine gute Beschilderung das Auffinden der einzelnen Touren leicht – im Nationalpark mit der typischen Holzbeschilderung.

Im Nationalparkgebiet nutzen die Touren ein zum Teil wenig befestigtes Wegenetz, das neben einigem Fahrkönnen auch eine gute Portion Kondition verlangt. Bitte beachten Sie im Nationalpark das geltende Wegegebot!

Zur Besonderheit des Nationalparks, der sich entwickelnden Wildnis, gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Fahrten auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm! Das Befahren der empfohlenen Mountainbike-Strecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Das harmonische Nebeneinander von Wanderern und Bikern liegt uns als Nationalpark sehr am Herzen. Wir setzen dabei vor allem auf rücksichtsvolles Verhalten. Fahren Sie grundsätzlich vorausschauend und in einer angemessenen Geschwindigkeit, um auch in einer Ihnen nicht vertrauten Umgebung jederzeit schnell und angemessen reagieren zu können. Verringern Sie beim Passieren von Wanderern Ihre Geschwindigkeit und steigen Sie ggf. ab, wenn sich viele Wanderer auf dem Weg befinden. Vielen Dank!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.volksbank-arena-harz.de und www.nationalpark-harz.de



UNESCO Global Geopark Harz und Nationaler Geotop am Brocken

Der Harz ist eine Region, in der es viele Erscheinungen spezieller geologischer Bedeutsamkeit, Seltenheit und Schönheit zu sehen gibt. Natürliche und künstliche Gesteinsaufschlüsse gehören ebenso dazu wie Felsklippen, Schaubergwerke und – Höhlen, Gesteinslehrpfade und verschiedene Museen mit geologischen Sammlungen. Der Geopark „Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“ wurde 2002 gegründet. In ihm wird Erdgeschichte anschaulich und begreifbar gemacht. Gerade der Harz besitzt aufgrund seiner erdgeschichtlichen Entstehung eine einmalige geologische und mineralogische Vielseitigkeit auf vergleichsweise engem Raum. Geologisch wurde er seit Mitte des 16. Jahrhunderts – bedingt durch den Bergbau – sehr gut erforscht. Weitere Informationen zum Geopark bekommen Sie beim Regionalverband Harz e. V. unter Tel. 03946 96410 oder www.harzregion.de und in den Geopark-Informationsstellen im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg, den Nationalpark-Besucherzentren TorfHaus und Brockenhaus.

Das „Grüne Band“

Fast 40 Jahre lang teilte die ehemalige Grenze zwischen Ost und West, der Eiserne Vorhang, Europa. In diesem Bereich konnte sich aufgrund der Nutzungsruhe und Abgeschiedenheit über Jahrzehnte hinweg ein zusammenhängendes Band von zum Teil wertvollen Biotopen, das heutige Grüne Band, entwickeln. Ein Teil dieser neu entstandenen Lebensader führt auch durch den Harz und den Nationalpark. 2019 ist der sachsen-anhaltische Teil des Grünen Bandes zum Nationalen Naturmonument „Grünes Band Sachsen-Anhalt – vom Todesstreifen zur Lebenslinie“ geworden und damit ein 343 Kilometer langes Naturschutzgebiet und Heimat für 1200 bedrohte Arten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gruenes-band-harz.de. Das „Grüne Band“ bildet auch einen Themenschwerpunkt der Ausstellung im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus. Parallel dazu bietet das Besucherzentrum geführte Wanderungen zum Thema. Die Veranstaltungen sind im Programmteil mit dem Logo des „Grünen Bandes“ gekennzeichnet.

Nähere Informationen unter
Tel. 05320 331790 oder
www.torfhause.info.



**Nationales
Naturmonument
Sachsen-Anhalt**
Vom Todesstreifen zur Lebenslinie



Touristische Tipps

Touristische Informationen über die Harzregion bekommen Sie beim Harzer Tourismusverband. Dort werden Sie mit Übernachtungstipps versorgt, können Informationsmaterial bestellen, sich nach der aktuellen Wetterlage erkundigen oder bei den verschiedenen Harz-Themen wie Natur oder Kultur stöbern. Anreisetipps hält die Internetseite ebenfalls für Sie bereit.

Harzer Tourismusverband e.V.

Marktstr. 45, 38640 Goslar

Tel. 05321 34040

info@harzinfo.de, www.harzinfo.de

PARTNER

Nationalpark
Harz



Lassen Sie sich von dem unvergleichlichen Erlebnisreichtum des Harzes begeistern. Besuchen Sie mit der HarzCard die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten wie Brockenhaus oder das Harz-WaldHaus, zum All-inclusive-Preis. Die HarzCard bietet in über 120 Einrichtungen freien Eintritt. Mehr unter www.harzcard.info.

Anreise

Wir empfehlen Ihnen eine Anreise mit der Bahn und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln. Tipps dazu finden Sie unter www.fahrtzielnatur.de bzw. auf den Internetseiten der in der Nationalparkregion verkehrenden Buslinien www.kvg-braunschweig.de, www.rbb-bus.de, www.vsninfo.de und www.wvb-gmbh.de.

Bis ganz oben auf den Brocken bringt Sie die Harzer Schmalspurbahn (www.brockenbahn.info). In der Nationalparkregion Harz sind Übernachtungsgäste mit dem Harzer Urlaubsticket (Hatix) auch ohne Auto kostenfrei mobil. Und das auf allen öffentlichen Bus- und Straßenbahnenlinien.

Weitere Informationen unter
www.hatix.info.



Der Förderverein des Nationalparks Harz

Die Tier- und Pflanzenwelt im zentralen Harz weist viele Besonderheiten auf. Deshalb verdient sie auch einen besonderen Schutz – den eines Nationalparks. In diesem Schutzgebiet soll die Natur weitestgehend sich selbst überlassen bleiben, um sich nach ihren ureigenen Gesetzen entwickeln zu können. Wir bewahren somit ein Stück Natur mit einem vielfältigen Artenpotenzial für uns, unsere Kinder, Enkel und Urenkel.

Zur Unterstützung der Nationalparkverwaltung Harz und ihrer Projekte wurde die Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e.V. (GFN) gegründet. Die GFN unterstützt die Umweltbildungsaktivitäten im Harzer Nationalpark und seinen Nationalparkhäusern, die Kinder- und Jugendgruppenarbeit, die Herausgabe von Umweltbildungsmaterialien und -publikationen und vieles mehr.

Die GFN ist als Mitglied der Nationalen Naturlandschaften e. V. gemeinsam mit dem Nationalpark Harz die Sachwalterin der Nationalparkidee in der Region Harz.

**Um alle diese Ziele zu verwirklichen, brauchen wir Ihre Spende!
Helfen Sie uns, das einzigartige Naturerbe des Harzes zu erhalten und werden Sie Mitglied des Fördervereins!**

Gesellschaft zur Förderung des
Nationalparks Harz e. V.
c/o Dr. Friedhart Knolle
Grummetwiese 16
38640 Goslar
www.gfn-harz.de

Spendenkonto:
Commerzbank Goslar
BIC/SWIFT COBA DE FF XXX
IBAN DE 36 2684 0032 0719 0200 00



Nationalpark-Regeln

Bei mehreren Millionen Besucherinnen und Besuchern pro Jahr braucht ein Naturparadies Regeln. Diese garantieren, dass Sie ungestört die sagenumwobene Bergwildnis genießen können. Ausführliche Informationen hierzu halten wir für Sie in allen Nationalparkhäusern bereit. Verstöße gegen das Nationalparkgesetz können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.



Im Nationalpark gilt absolutes Wegegebot. Rund 600 Kilometer beschilderte Wanderwege führen durch die sagenhafte Bergwildnis. Bitte verlassen Sie diese Wege nicht und schützen Sie so die Natur.



Nehmen Sie Ihren Müll wieder mit nach Hause. Über 1.000 Säcke voller Müll müssen jedes Jahr im Nationalpark Harz eingesammelt werden! Müll, der die Wildtiere gefährdet.



Bitte entnehmen Sie der Natur nichts! Jedes Tier und jede Pflanze hat seinen Platz in der Nährstoffkette des Schutzgebietes. Dies gilt besonders auch für Beeren und Pilze.



Offenes Feuer ist im Nationalpark verboten! Jedes Jahr zerstören Brände kostbare Flächen im Schutzgebiet. Auch bei kaltem Wetter kann sich Feuer schnell ausbreiten.



Unterlassen Sie auch das Rauchen im Schutzgebiet um Waldbrände zu verhindern! Entsprechende **Verbote und Bußgelder (bis zu 25.000 Euro)** regeln das Landeswaldgesetz Sachsen-Anhalt und das Niedersächsische Wald- und Landschaftsordnungsgesetz.



Hunde sind herzlich willkommen, aber grundsätzlich an der Leine zu führen. Jagende Hunde gefährden Wildtiere, können bei einer Begegnung mit Luchs, Wildschwein und Co. aber auch **selbst in Gefahr geraten**. Bitte hinterlassen Sie **keine Hundekotbeutel**. Das „Geschäft“ darf etwas abseits vom Weg liegen bleiben.



Radfahren ist auf den meisten Wanderwegen erlaubt. Nur wenige Wege sind dafür gesperrt. Beachten Sie aber: Wandernde haben Vorrang.



Reiten ist nur auf entsprechend gekennzeichneten Wegen erlaubt. Bitte halten Sie sich daran und achten Sie auch auf Fußgängerinnen und Fußgänger.



Ferngesteuerte Fluggeräte wie z. B. Drohnen sind im gesamten Nationalpark-Gebiet **verboten!** So sollen unter anderem seltene Vogelarten vor Störungen geschützt bleiben.



Auch die **Gewässer im Nationalpark** stehen unter Schutz und **nicht mit Booten, Stand Up Paddle Boards o. ä. befahren werden.** Das **Betreten der Eisflächen** im Winter ist ebenfalls **untersagt**.

Alle Nationalpark-Regeln im Überblick:



Scan
mich